



im Mittleren
Nordfriesland

Dit un Dat ut de Region



AUSGABE 02 | 2018
22. MÄRZ 2018 - 8. MAI 2018

AHRENSHÖFT

ALMDORF

BARGUM

BOHMSTEDT

BORDELUM

BREDSTEDT

BREKLUM

DRELSDORF

GOLDEBEK

GOLDELUND

HÖGEL

JOLDELUND

KOLKERHEIDE

LANGENHORN

LÜTJENHOLM

OCKHOLM

REUSSENKÖGE

SÖNNEBÜLL

STRUCKUM

VOLLSTEDT



Seite 28

Winter in Sönnebüll...



Seite 6

Winter in Almdorf ...



Seite 20



Seite 24



Seite 28



Seite 31

IGNIS



ENJOY THE RIDE



Ab 99,- EUR mtl. finanzieren¹

- Kraftstoffverbrauch: kombinierter Testzyklus 5,0-4,3 l/100 km;
CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 114-97 g/km (VO EG 715/2007)

Abbildung zeigt teilweise Sonderausstattung.

Aktionszeitraum: 1.1. – 31.3.2018 ¹ Finanzierungsbeispiel für einen Suzuki Ignis 1.2 DUALJET Club (Kraftstoffverbrauch: innerorts 5,5 l/100 km, außerorts 4,1 l/100 km, kombinierter Testzyklus 4,6 l/100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 104 g/km (VO EG 715/2007)) auf Basis des Endpreises in Höhe von 12.063,- Euro, Nettokreditbetrag 10.952,- Euro, Gesamtbetrag 11.267,95 Euro, Anzahlungsbetrag 2.001,- Euro, effektiver Jahreszins 1,11 %, 36 Monate Laufzeit, 36 Raten (35 x 99,- Euro, 1 x 7.803,30 Euro), Schlussrate 7.803,30 Euro, gebundener Sollzinssatz 1,10 % p. a., Bonität vorausgesetzt. Kreditvermittlung erfolgt alleine über Suzuki Finance – ein Service-Center der CreditPlus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. 2/3-Beispiel gem. § 6 a Abs. 4 PAngV. Nicht mit anderen Suzuki Aktionsangeboten kombinierbar.



SO VIEL SPORT MUSS SEIN: DER NEUE ECLIPSE CROSS

Eclipse Cross BASIS 1.5 T-MIVEC ClearTec 2WD 6-Gang
19.990,- EUR

Abb. zeigt Eclipse Cross TOP mit Panoramadach 1.5 T-MIVEC ClearTec 2WD 6-Gang mit optionalem Zubehör.

- ▶ Dynamischer Coupé-SUV
- ▶ Notbremsassistent
- ▶ Klimaautomatik
- ▶ Spurhalteassistent u. v. m.



* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Messverfahren VO (EG) 715/2007 Eclipse Cross BASIS 1.5 T-MIVEC ClearTec 2WD 6-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 8,2; außerorts 5,7; kombiniert 6,6. CO₂-Emission kombiniert 151 g/km. Effizienzklasse C. **Eclipse Cross TOP mit Panoramadach 1.5 T-MIVEC ClearTec 2WD 6-Gang** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 8,2; außerorts 5,7; kombiniert 6,6. CO₂-Emission kombiniert 151 g/km. Effizienzklasse C.



AUTOHAUS henken -Treia

Autohaus Henken

Suzuki- und Mitsubishi-Vertragshändler
Treenestr. 73 24896 Treia
Telefon 04626 345
E-Mail info@henken.de
www.henken.de @autohaus.henken

Autowäsche beim Autohaus Henken in Treia

Immer mehr Autofahrer nutzen unsere preiswerte Waschanlage. Kein Wunder, denn das gute Waschergebnis spricht für sich. Sie reinigt nicht nur gründlich, sondern schont dabei auch den Autolack. Eine einfache Wäsche gibt es bereits ab 5,90 €, in anderen Wäschchen sind Aktivschaum, Unterbodenwäsche oder Spezialwachs enthalten. Ebenfalls werden SB-Hochdruckreiniger, SB-Insektenlöser und SB-Staubsauger angeboten.



Fahrzeugwäsche ab
5,90 EUR

Amtsausschuss spricht sich für hauptamtliche Verwaltungsspitze aus

Bredstedt. Das Amt Mittleres Nordfriesland soll künftig von einem hauptamtlichen Amtsdirektor geleitet werden. Diesen mehrheitlichen Beschluss fasste der Amtsausschuss in seiner Februar-Sitzung. Einher ging eine dafür erforderliche Änderung der Hauptsatzung des Amtes.

Amtsvorsteher Hans-Jakob Paulsen betonte in der Sitzung, dass er diesen Schritt für gegeben hält. Die Aufgaben im Bereich der Amtsführung würden immer komplexer. Als ehrenamtlich (damit nebenberuflich) agierender Amtsvorsteher sei man immer wieder auch an den Grenzen dessen, was sich bewältigen ließe. Auch der Punkt der persönlichen Haftung sei für einen ehrenamtlichen Vorsteher durchaus heikel, so Paulsen. Es sei daher ein guter Schritt, an einen Verwaltungsprofi abzugeben. Diesem Gedanken schloss sich die Mehrheit der Ausschussmitglieder an.

In der Sitzung erläuterte der externe Verwaltungsexperte, Frank Wulff, dass sich für die Gemeinden und ihre Selbstverwaltungsrechte aus der Neuorganisation an der Verwaltungsspitze nichts ändere: „Die Gemeinden

entscheiden weiterhin selbstständig und ohne Einflussnahme des Amtes über ihre Angelegenheiten. Der Amtsdirektor berät und informiert die Gemeinden.“

Die Dienstaufsicht für den Amtsdirektor hat künftig der neu zu bildende Hauptausschuss. An diesen berichtet der Direktor und unterliegt damit einer umfassenden Kontrolle.

Auch künftig wird es neben der hauptamtlichen Verwaltungsleitung eine/n Amtsvorsteher/in geben. Diese/r leitet und repräsentiert den Amtsausschuss und übernimmt gemeinsam mit dem Amtsdirektor weitere repräsentative Aufgaben.

Laut Gesetzesvorgaben wird der Amtsdirektor vom Amtsausschuss gewählt. Dies soll im Mittleren Nordfriesland in der April-Sitzung geschehen. Gemäß Beschluss des Ausschusses soll der jetzige Leitende Verwaltungsbeamte, Dr. Bernd Meyer, mit den Aufgaben des Amtsdirektors betraut werden. Die Wahl erfolgt für sechs Jahre.

Weitere Weichenstellung für Breitbandausbau im Mittleren Nordfriesland

Bredstedt/Niebüll. Am 28. Februar 2018 hat die Verbandsversammlung des Breitbandzweckverbandes Nordfriesland-Nord den Beschluss gefasst, die Konzession für den Betrieb des Breitbandnetzes im Außenbereich der Gemeinden in den Ämtern Mittleres Nordfriesland und Südtondern an die Breitbandnetz Gesellschaft (BNG) mit Sitz in Breklum zu vergeben. Der Beschluss bedarf noch der Zustimmung der Bundesnetzagentur. Es wird davon ausgegangen, dass diese Zustimmung innerhalb der nächsten acht Wochen erteilt wird.

Investition in Außenbereiche

Der Verbandsvorsteher des Zweckverbandes, Amtsdirektor Otto Wilke, zeigte sich sehr erfreut über diesen Beschluss, da nun endlich die Voraussetzungen dafür geschaffen wurden, dass die Einwohnerinnen und Einwohner aus den sogenannten „Außenbereichen“ die Möglichkeit einer modernen Glasfaserversorgung erhalten. Es werden für den Anschluss der rund 2.800 unterversorgten Haushalte Investitionskosten in Höhe von 24,8 Millionen Euro erwartet. Die Umsetzung dieses Projektes ist nur möglich, da es mit Mitteln des Bundesministeriums für Verkehr und öffentliche Infrastruktur gefördert wird. Der von den 50 Gemeinden der beiden Ämter Mittleres Nordfriesland und Südtondern aufzubringende Finanzierungsanteil beläuft sich auf rund 4,5 Millionen Euro.

Abschluss für Dezember 2020 anvisiert

Als nächster Schritt ist die Vergabe eines Planungsauftrages für die Erstellung einer Feinplanung vorgesehen, damit auf dieser Grundlage dann die Ausschreibung der Tiefbauarbeiten erfolgen kann.

Abschließend erklärte Verbandsvorsteher Wilke seine Hoffnung, dass zur Jahreswende 2018/2019 mit den Verlegungsarbeiten begonnen wird und diese bis zum 31.12.2020 abgeschlossen sein werden.



DAS PERSÖNLICHE EINRICHTUNGSHAUS
mit den schönen Marken-Kollektionen

direkt an der **B5** Langenhorn

global select
global comfort

Möbel BISCHOFF
EINRICHTUNGS- UND POLSTERWELT

Möbel Bischoff, Inhaber Joachim Bischoff
direkt An der B5, 25842 Langenhorn
Telefon: (0 46 72) 70 13
Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr (Mai - Aug.)
Sa 9 - 18 Uhr (Sep. - April)
So freie Möbelschau 13 - 17 Uhr
www.moebel-bischoff.de

SANITÄTSHAUS
Schütt & Jahn

HAUSMESSE BEI SCHÜTT & JAHN 13. REHA- UND GESUNDHEITSHAUSMESSE

Wir vermitteln Ihnen einen umfassenden Überblick über den Hilfsmittelmarkt von der Kinder- bis zur Seniorenversorgung.

- + Blutdruckmessungen
- + Fußdruck- und Fußanalysemessungen
- + Scooter-Testfahrten
- + Therapieunterstützende Hilfe

Freitag, 27.04.18
09:00 Uhr - 18:00 Uhr

Samstag, 28.04.18
09:00 Uhr - 14:00 Uhr

Heideland Süd 7, 24976 Handewitt



Heideland Süd 7 • 24976 Handewitt/OT Weding • Tel.: 0461 - 493 493
und in Husum, Harrislee, Flensburg-Twedter Plack • www.schuett-jahn.de

Ehrenamt: Gerichte suchen Bewerber für die Schöffenvwahl

Bredstedt. Im ersten Halbjahr 2018 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2019 bis 2023 gewählt. Gesucht werden in unseren Gemeinden Frauen und Männer, die am Amtsgericht Husum und Landgericht Flensburg als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen.

Die Gemeindevertretungen der amtsangehörigen Gemeinde schlagen doppelt so viele Kandidaten vor, wie an Schöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenvwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2018 die Haupt- und Hilfsschöffen. Das bedeutet, dass nur die Hälfte der vorgeschlagenen Personen auch tatsächlich Schöffe werden kann.

Wer kann Schöffe werden?

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2019 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Ausgeschlossen von der Wahl ist, wer zu einer



Das Amtsgericht in Husum

Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz

tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Wichtig: soziale Kompetenz

Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen können. Das bedeutet anhand der vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden zu beurteilen, ob sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet, ereignet hat oder nicht.

Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement resultieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollen in der Jugenderziehung über besondere Erfahrung verfügen.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich.

Objektivität und Unvoreingenommenheit

Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richten über Menschen berufen ist, braucht Verantwortungsbewusstsein für durch das Urteil entstandene Eingreifen in das Leben anderer Menschen. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen gewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte aufgrund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat.

Kommunikations- und Dialogfähigkeit

Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch – haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenvamt nicht anstreben.

In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt. Grundsätzlich wird die Anzahl der Schöffen so bemessen, dass der Einzelne nicht mehr als zwölf Sitzungstage im Jahr haben wird.

Wie bewerbe ich mich als Schöffe?

Wer sich zur Ausübung des Schöffenvamtes in allgemeinen Strafsachen in der Lage sieht, kann sich für das Schöffenvamt in Erwachsenenstrafsachen beim Ordnungsamt Mittleres Nordfriesland bis zum 15.04.2018 bewerben. Ein Formular kann unter www.amnf.de heruntergeladen werden. Infos gibt es auch unter www.schoeffenvwahl.de.

Interessenten für das Amt eines Jugendschöffen richten ihre Bewerbung bis zum 29.03.2013 an das Jugendamt des Kreises Nordfriesland, Frau Pohl, Tel.: 04841/67-133. Bewerbungsformulare sind ebenfalls im Internet abrufbar.

„Girls' Day“ im Amt Mittleres Nordfriesland

Bredstedt. Mädchen erhalten am Donnerstag, 26. April, die Chance, einmal in „typisch“ männliche Berufe hineinzublicken. Der „Girls' Day“ macht es seit vielen Jahren möglich. Erneut beteiligt sich daran auch das Amt Mittleres Nordfriesland. Schülerinnen ab der achten Jahrgangsstufe können in der Amtsverwaltung einen Tag Mitarbeitern der Bauabteilung oder beispielsweise dem Hausmeister über die Schulter schauen.

Anmeldungen nimmt die Gleichstellungsbeauftragte, Christine Friedrichsen, bis zum 20. April unter der E-Mail: c.friedrichsen@amnf.de entgegen.

Der „Girls' Day“ (auch: Mädchenzukunftstag) gilt als eines der größten Berufsorientierungsprojekte. Unternehmen, Institutionen, Betriebe und Hochschulen in ganz Deutschland öffnen an diesem Tag ihre Türen für Schülerinnen. Die Mädchen lernen dort Ausbildungsberufe und Studiengänge in IT, Handwerk, Naturwissenschaften und Technik kennen, in denen Frauen bisher eher selten vertreten sind.

Weitere Infos unter www.girls-day.de.

15 Jahre Verbandsvorsteher Bearbeitungsgebiet Arlau

Am 14. Dezember 2017 fand im Rahmen der Verbandsversammlung des Wasser- und Bodenverbandes Bearbeitungsgebiet Arlau die Wahl des ehrenamtlichen Verbandsvorstehers für die Wahlzeit vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2022 statt. Als Verbandsvorsteher wiedergewählt wurde Johannes Clausen, Viöl/Kragelund, vom Wasser- und Bodenverband Eckstockau. Johannes Clausen hat diese Position bereits seit dem Jahre 2002 inne.

Der stellv. Verbandsvorsteher Dirk Albrecht, DHSV Arlau, leitet die Wahl und hält einen kurzen Rückblick über den Werdegang von Johannes Clausen als Verbandsvorsteher.

Zu Beginn der Tätigkeit, so berichtet Albrecht, herrschte ein etwas angespanntes Verhältnis (Marsch / Geest). Es fehlte das gegenseitige Vertrauen. Zwischenzeitlich ist das Vertrauen wieder hergestellt und die Zusammenarbeit hat sich sehr gut bewährt. Es geht immer um die Hauptaufgabe „Bewirtschaftung der Wasser- und Bodenverbände“. Dirk Albrecht dankt Johannes Clausen für seine 15-jährige Tätigkeit als ehrenamtlicher Verbandsvorsteher und überreicht ihm als Dankeschön ein Präsent. Für die kommenden fünf Jahre wünscht er sich weiterhin eine Fortführung der guten Zusammenarbeit.

EU-Wasserrahmenrichtlinie im Bearbeitungsgebiet Arlau

Im Jahr 2000 hat das Europäische Parlament die EU-Wasserrahmenrichtlinie eingeführt, um europaweit Qualitätsziele aufzustellen und Methoden anzugeben, wie diese zu erreichen und gute Wasserqualitäten zu erhalten sind. Diese Richtlinie wurde im Jahre 2002 in das nationale Recht übernommen, indem die bestehenden Gesetze wie das Wasserhaushaltsgesetz (WHG) an die Vorgaben der Richtlinie angepasst wurden. Durch die neuen Vorgaben galt es für die Wasser- und Bodenverbände, sich zusammenschließen, um an der Umsetzung des Gesetzes beteiligt zu werden. Das Gesetz sah vor, nur noch komplette Einzugsgebiete der Gewässer zu betrachten und nicht wie vorher das einzelne Verbandsgebiet.

Aus den Einzugsgebieten der Arlau und der Sönke-Nissen-Schleuse resultierte sodann das Bearbeitungsgebiet Arlau, welches Ende 2002 von 26 Wasser- und Bodenverbänden sowie Deich- und Sielverbänden gegründet worden ist.

In den Vorstand wurden damals folgende Personen gewählt:

Johannes Clausen, Viöl/Kragelund	WaBo Eckstockau
Dirk Albrecht, Reußenköge	SV Desmerciereskoog
Hans-Jürgen Bruhn, Immenstedt	WaBo Obere Arlau
Hermann Hansen, Drelsdorf	WaBo Mittlere Ostenau
Sönke Nissen, Reußenköge	SV Sönke-Nissen-Koog

Die Aufgabe des Bearbeitungsgebietsverbandes war es, die EU-Wasserrahmenrichtlinie im Einzugsgebiet umzusetzen. Alle Gewässer sollten in den nächsten 15 Jahren den guten ökologischen Zustand erreichen.

Im Bearbeitungsgebiet Arlau sind alle Gewässer als erheblich verändert oder als künstlich (Marschengewässer) eingestuft worden, weshalb für diese nicht der gute ökologische Zustand erreicht werden musste, sondern das gute ökologische Potenzial. Jenes ist der beste Zustand unter den vorhandenen Bedingungen.

15. Jahre SKANDIC über 15 Jahre für Sie da!



SKANDIC & NORDIC REISEMOBILE GmbH

Skandinavien-Bogen 4 • 24983 Handewitt • ☎ 0 46 08 - 97 29 90 • www.skandic-camping.de

HYMER **Dethleffs** **Sunlight** **PÖSSL**

AL-KO
PREMIUM - PARTNER

Fachwerkstatt
auf 800 m²



**Große Ausstellung von
neuen und gebrauchten
Wohnwagen & Reisemobile**

Angebote
Campingshop
Vorzelte

**NIESMANN
+ BISOFF**

bürstner

carado

LMC

Concorde

Mit SICHERHEIT Ihr schönster Urlaub!

In jedem Bearbeitungsgebiet wurde eine Arbeitsgruppe eingerichtet, die sämtliche Schritte zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie kontrolliert, begleitet und zustimmen muss. Die Arbeitsgruppe besteht jeweils aus einem Vertreter des Kreises, des Landesnaturschutzes, des örtlichen Naturschutzes, der Kommunen, der Landwirtschaft, der Angler und des Wasser- und Bodenverbandes sowie einem Berater des Landes.

Um dem Ziel der Richtlinie etwas näher zu kommen, wurden in den letzten Jahren schon viele Maßnahmen in den Gewässern umgesetzt. Da die Nachfrage nach Land durch Landwirtschaft, Biogas, Kiesabbau, B5-Verlegung und anderen Interessenten sehr groß ist, wurden jegliche Maßnahmen so geplant, dass sie im verbundenen Gewässerprofil umgesetzt werden konnten. So zum Beispiel der Umbau von Sohlabstürzen zu Sohlgleiten, die Erweiterung einer Stauanlage mit einem Fischpass und einige Strukturmaßnahmen. Der Umbau der Sohlabstürze ist wichtig, um die Durchgängigkeit für Fische und Kleinstlebewesen zu gewährleisten und herzustellen. Weiterhin wurden zwei Sohlabstürze durch Laufverlängerungen umgestaltet und Sandfänge wurden gebaut, um den Sand aus den Gewässern heraus zu holen.

Seit einigen Jahren wird jetzt versucht, durch eine schonende Gewässerunterhaltung (reduzierte Mäharbeiten) den Lebensraum für Tiere und Kleinstlebewesen am und im Gewässer zu verbessern.

Damit man sich den Zielen der Wasserrahmenrichtlinie in Zukunft weiterhin nähert, muss weiter an der Durchgängigkeit der Gewässer von der Mündung bis zu Quelle gearbeitet werden. Außerdem muss die Nährstoffbelastung der Gewässer reduziert und der Sandtransport möglichst gering gehalten werden. Es sollten weitere Strukturmaßnahmen folgen, um den Lebensraum für Fische und Kleinstlebewesen zu verbessern.

Dies sind die Aufgaben des Bearbeitungsgebietsverbandes und der Arbeitsgruppe für die nächsten 10 Jahre, denn die Maßnahmen zum Erreichen der Vorgaben aus der Wasserrahmenrichtlinie werden mindestens noch bis zum Jahre 2027 andauern.

Verbandsvorsteher Johannes Clausen

AHRENSHÖFT

Termine



Ahrenshöft

Manfred Peters

Dorfstrasse 35
25853 Ahrenshöft

Telefon 04846 6574
Fax 04846/ 212572

www.ahrenshoeft.de

Größter Pokal nördlich des Nord-Ostsee Kanals im Besitz von P.-H. Petersen

Zig Jahre war die Tischtennispartie das sportliche Aushängeschild des TSV Drelsdorf-Ahrenshöft-Bohmstedt: Die erste Mannschaft spielte in der Bezirksliga, die zweite Mannschaft in der Kreislige. Aus zwei Mannschaften wurde eine, 2013 musste auch diese verbliebene Mannschaft abgemeldet werden. Ein kompletter Neustart der Tischtennispartie wurde 2015 vorangetrieben, 2016 nahm zunächst eine Mannschaft wieder am Punktspielbetrieb teil. In der ersten Saison fand sich die Mannschaft im gesicherten Mittelfeld der 4.Kreisklasse wieder.

In der zweiten Saison ging der TSV DAB mit einigen Neuzugängen, vorrangig aus den eigenen Reihen ausgestattet, mit zwei Mannschaften gemeinsam in der 4. Kreisklasse Nord an den Start. Der ersten Mannschaft ist mit bisher nur einem Unentschieden kaum noch der Aufstieg zu nehmen.

Die 2. Mannschaft befindet sich im unteren Drittel der Tabelle, in diesem Team geht es vorrangig darum, die Sportler an den Punktspielbetrieb heranzuführen sowie Talente zu fördern und weiterzuentwickeln.

Ganz neu ist die Vereinsmeisterschaft: Diese wurde vom emsigen Spartenleiter Birger Brodersen initiiert und findet immer am letzten Freitag eines Jahres statt. 16 von 17 möglichen Teamangehörigen fanden sich kurz vor dem Jahreswechsel zur Meisterschaft in der frisch renovierten Drelsdorfer Sporthalle ein. Nach packenden Duellen gewann der reaktivierte und somit einzig verbliebene TT Spieler der vergangenen erfolgreichen TSV-Zeiten: „Hein“ Petersen aus Ahrenshöft.



Es war eine ausgesprochen gelungene und harmonische Veranstaltung, die seinen Ausklang in den frühen Morgenstunden fand und Hein, bis zur nächsten Meisterschaft, diesen opulenten Wander-Pokal bescherte.

Tischtennis ist es keine Frage des Alters, sondern der sportlichen Klasse - hier ist der Ahrenshöfter Peter-Heinrich Petersen seinen jüngeren Mitstreitern noch ein kleines Stückchen voraus.

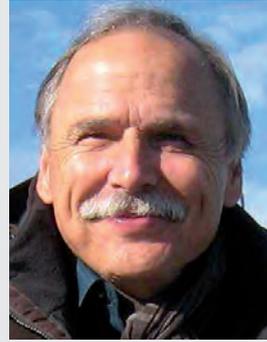
In kleinen Etappen wollen wir wieder an die erfolgreichen Zeiten vergangener Tage anknüpfen - wir sind auf einem guten Weg!

Multi - Service NF
GmbH & Co.KG
04846 – 60 10 20
Dorfstr. 10
25853 Ahrenshöft
info@multi-service-nf.de
www.multi-service-nf.de

*Erdbau- & Abbrucharbeiten
Containerdienst & GalaBau
Baumaschinenvermietung
Wegpflege*

Termine

- Essen in Gemeinschaft für Alleinstehende und Senioren jeden ersten Dienstag im Monat ab 11.00 Uhr im Dörpshus, Schoolstraat 7 (kleiner Raum)
- Kartenspielen jeden zweiten Mittwoch im Monat von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr.



Almdorf

Werner Sutter

Morgensternweg 11
25821 Almdorf

Telefon 04671/4592

www.almdorf.de

Un plötzli keem he doch...

No een laue verregnete Winter freuten sick de Lüüd op't Fröhjohr. De ersten wern sogor schon bi de Gärtner ween, um de Huusdöörn mit Primeln un Tulpen bunt to dekoreern.

Tja, un denn keem he doch....de Winter!

Dat sneete un sneete un wull gor nich wedder ophören! De anner Morgen keem man nich wirkli ut Huus ruut, denn 40-50 cm Schnee har dat in Almdöörp geben. Mit de Schneeschüffel musste man ersmol een Wech fri schüffeln. De Schoolbusse harn noch ers probeert, keemen aber uk nich wirkli vun't Steed, so bleben de Kinner denn man leever tohus. De Lüütjen wern ganz erstaunt, mit sis 6 Joahr wer dat doch de erste richdige Winter för se. Wenn man ut Finster keek, denn sech man de Kinner mit sers Schleeden in 'ne Wald verschwin. De Öllern keemen mit vull packte Körbe mit warme Kakao un Koken achteran. Kindheitserinnerungen worn bi de Anblick in 'ne Wald woken ropen! De „Dodesbohn“ wor wedder rop un rünner suust!

Een poor Doge kun man de herrliche Winterlandschaft geneten. Wenn man mol ehrlis, denn is dat doch uk mol wedder schön ween!



Text und Fotos Martina Jebe

Natur und Kultur um den Stollberg e.V.

Stollberg -

Sonabend, 28. April 2018, 14 Uhr

Im Kulissendorf Stollberg wird die Eisenzeit „lebendig“. Alte handwerkliche Fertigkeiten werden gezeigt, Mitmachaktionen und Spiele angeboten, Lagerfeuerromantik wird erlebbar. Attraktion: das Schauspiel „Auswanderung nach Britannien“ der Thorsberg-Spiele vom Museumsverein Süderbrarup. Veranstaltungsort: Kulissendorf auf dem Stollberg (an der B 5) am Sendeturm. Kostenfrei, Spenden sind willkommen.

Bredstedt-Köge -

Sonabend, 5. Mai 2018, 14 Uhr

„Gelbe Pracht“, Busfahrt mit Heiner Ehlers in die Rapsblüte der Köge mit Besuch eines Imkers. Anschließend Einkehr in das „Cafe Frida“ in Bredstedt möglich. Treffpunkt: Marktplatz in 25821 Bredstedt. Kostenbeitrag für die Fahrt: 5 € je Teilnehmer. Anmeldung bitte bis zum 04.05. in der Tourist-Info Bredstedt, tel. 04671-5857 oder lper Mail touristcenter@foni.net

Feiern Sie mit der Freikom GmbH den 10. Geburtstag. Highspeed Internetversorgung bis 1.000 Mb/s [1Gb/s]

FREIKOM
immer online

Die Freikom GmbH feiert in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen und bietet Neukunden jetzt attraktive Angebote. Aber auch unsere Bestandskunden wollen wir im Jahr des 10. Geburtstages mit Aktionen für Ihre Treue belohnen. Bei der Freikom GmbH haben Sie die Möglichkeit schon jetzt Bandbreiten mit 100 Mb/s über unser eigenes Glasfasernetz zu buchen und ab Herbst 2018 sogar 1.000Mb/s (1Gb/s).

Gehen Sie mit uns den nächsten Schritt ins Gigabit-Zeitalter

In sehr vielen Bereichen ist bereits heute ein Glasfaseranschluss ohne großen Aufwand möglich. Auf unserer Internetseite WWW.FREIKOM.NET können Sie sich über die schon jetzt vorbereiteten Straßen für einen Glasfaseranschluss informieren. Natürlich können auch die noch nicht vorbereiteten Straßen mit einem Glasfaseranschluss versorgt werden. In diesen Fällen legt die Freikom ein individuelles Angebot für den Interessenten. Prüfen Sie hier, welche Bandbreite an Ihrem Standort möglich ist: In folgenden Gemeinden ist die Freikom bereits mit Glasfaser/Kabel und Glasfaser vertreten:

Amt Haddeby: Dannewerk, Jagel, Selk, Lottorf, Fahrdorf, Borgwedel, Stexwig, Esprehm, Geltorf, Güby, Busdorf im Gewerbegebiet Wikingerland

Amt Südangeln: Neuberend, Berend, Nübel, Breking

Amt Eggebek: Wanderup OT Kragstedt, Janneby, Kleinjör, Großjör, Sollerup, Süderhackstedt, Westerfeld

Amt Viöl: Schwesing

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Informationen zum Anbieterwechsel inkl. Kündigung oder zum Neuanschluss erhalten Sie unter:



Freikom GmbH
Augsburger Weg 19a, 25813 Schwesing
04841 96 49 900, immeronline@freikom.net
www.freikom.net



Ziel fast erreicht!

Zum Jahresfest der Freiwilligen Feuerwehr Almdorf wurde das Ziel von 100 Gästen gerade mal um eine Person verpasst! Trotzdem ein toller Beweis, wie es mit der Solidarität zwischen der Feuerwehr und seinen Gästen steht! Ein recht herzliches Dankeschön an alle Gäste!

Die Gäste wurden von der Feuerwehrmusikkapelle Struckum-Breklum musikalisch begrüßt, bevor es ein leckeres Essen vom Landhotel Paulsen aus Bohmstedt gab.

Danach übernahm der Wehrführer Uwe Sönksen das Wort, da er einige Ehrungen vorzunehmen hatte. Dabei holte er sich Unterstützung vom Bürgermeister Werner Sutter, da er mit einer besonderen Ehrung beginnen wollte. Tobias Maeck, der seine Feuerwehrkarriere in der Jugendfeuerwehr Bohmstedt begonnen hatte, wurde mit dem Brandschutzehrenzeichen in Silber ausgezeichnet. Dann wurden Heinz Thomas Hansen und Wilfried



Jensen für 50 jährige Zugehörigkeit in der Wehr mit einer Urkunde geehrt. Nach 24 jähriger Zugehörigkeit in der Wehr und 18 Jahren aktiver Vorstandsarbeit wurde Martina Jebe zur ersten Löscheinmeisterin der Wehr be-



fördert. Zum Schluß beförderte der stellvertretende Kreiswehrführer Wolfgang Clasen unseren stellvertretenden Wehrführer Siegfried Friedrichsen zum Brandmeister.

Danach durfte der DJ die Gäste zum Tanzen auffordern. Zwischendurch gab es noch eine Tombola mit tollen Preisen und ein paar Feuerwehrkameraden hatten extra einen Sketch vorbereitet.

An alle Organisatoren und Helfer hierfür ein großes Dankeschön.

Text und Fotos Martina Jebe

Almdörper Speeldeel 2018

Bankraub mit Rollator (1-Akter)

Krimikomödie in einem Akt von Viola Schößler

Helga Lorenzen und ihren beiden Freundinnen können von ihren Renten kaum den Lebensunterhalt bestreiten und leben an der Grenze der Altersarmut. Als dann mal wieder der Gerichtsvollzieher ins Haus schneit, hat sie die Nase voll und überredet ihre Freundinnen bei einem von ihr geplanten Banküberfall mitzumachen. Nach vielem hin und her und schlechtem Gewissen, gehen die beiden darauf ein und werden so das "Bankraubzugdreamteam"; bis zu dem Zeitpunkt, als ihnen ausgerechnet ein Ganove auf die Schliche kommt, ihnen nach Hause folgt und den Damen die Beute



abluxsen möchte. Doch da hat er "die Rechnung ohne den Wirt" gemacht. Marlene ist fest davon überzeugt ihn umgebracht zu haben und den dreien bleibt nichts anderes übrig, Tom, den Sohn von Gerda, um Hilfe zu bitten, zumal die Polizei auch schon vor ihrer Tür steht

Spieltermine: 13./14.04.2018, 20 Uhr: Karten an der Abendkasse

Mitspeelers:

Helga Lorenzen (*Anita Huhs*) - Eine ältere Dame, geht am Rollator; Marlene Schuster (*Karin Braubach-Winkel*) - Eine Freundin von Helga, geht am Stock, Gerda Schlüter (*Silvia Droll-Alraun*) - Die jüngste der Damen, die Bankräuberin; Tom Schlüter (*Sven Jensen*) - Sohn von Gerda, etwas hektisch; Fred Finger (*Rainer Huhs*) - Gauner, Erpresser, Dieb, Bankräuber; David Davidsen (*Dirk Thönsen*) -Polizist, sachlich, gelassen; Topuster (*Herald Malek*) - Gute Seele des Stück

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
- die am 8. Mai 2018 erscheint - ist der 22. April 2018.

Eine Anzeige in dieser Größe kostet 70,- EUR (zzgl. MwSt.) -
für Neukunden im April 2018 rabattiert
nur noch 50,- EUR inkl. MwSt.! Interesse!?

Grafik Nissen, Kirchenweg 2, 24976 Handewitt
ditundat@grafik-nissen.de, Telefon 0461/979787

H&P **LBBV**
STEUERBERATER Steuerberatungsgesellschaft mbH
Landwirtschaftliche Buchstelle

*Wir sind Ihr
Steuervorteil!*

Hans-Dieter Hansen
Steuerberater

Fin Schauer
Steuerberater

Kirsten Petersen
Steuerberaterin

Ulf Volquardsen
Steuerberater

Mühlengrund 17 • 25884 Viöl
Tel. 0 48 43 / 20 80-0 • Fax 0 48 43 / 20 80-20
info@steuerberater-vioel.de • www.steuerberater-vioel.de

Termine

Im Gemeindehaus: jeden ...

Montag: Kinderspielnachmittag 15.00 bis 18.00 Uhr

Montag: Bargumer Posaunenchor 19.30 Uhr

Dienstag: Gymnastik von 14.00 bis 15.00 Uhr

Dienstag: Bargumerlerchen, singen, von 15.30 bis 16.15 Uhr Kinder ab 4 J.

Mittwoch: Gymnastikgruppe von 8.30 bis 9.30 Uhr und 9.30 bis 10.30

Donnerstag: Spielkreis (Krabbelgruppe) von 9.30 bis 11.00 Uhr

Donnerstag im Monat: Landjugend Bargum



Bargum

Bernd Wolf

Ant Ehrenmahl 5
25842 Bargum

Telefon 04672 777272

www.bargum.de

Endlich Winter

Endlich fiel der langersehnte Schnee! So konnte der 2015 von der Landjugend Bargum in einer 72-Stunden-Aktion errichtete „Wolfsberg“ mal wieder von den Bargumer Kindern in Beschlag genommen werden! Es



wurde ausgiebig Schlitten gefahren, mit „Porutscher“ und „Teller“ gegutscht. Wagemutige fuhren sogar Snowboard talwärts. Je steiler die Pisten umso besser. Da die Schule auch noch drei Tage ausfiel, konnten die Kinder den ganzen Tag auf dem Wolfsberg verbringen. Zur Stärkung gab



es Zitronentee, Kaka und Kekse. Die Erwachsenen brachten zwischendurch Nachschub und blieben gleich auf einen netten Schnack mit Kaffeetrinken. So manch Erwachsener bestieg selbst den Schlitten

und stürzte sich wagemutig zu Tal. Nun hoffen wir auf neuen Schnee in 2018/19 und bedanken uns recht herzlich bei den Gemeinde-Arbeitern, die im November der Berg nochmal „gangbar“ gemacht und ihn kurz gemäht haben!

Frische Erkühlung im Februar

Am 17. Februar war es soweit. Die Landjugend Bargum ist dank der Landjugend Reußenköge zur „Cold Water Grill Challenge“ nominiert worden. In dieser Challenge geht es darum im kalten Wasser zu Grillen, es geht um 50 Liter Bier und einen netten Grillabend/ Brotzeit.

Dafür traf sich die Landjugend aus Bargum am Samstag den 24. Februar um 15 Uhr an der Soholmer Au. Bei einem warmen Kakao und einer Bratwurst im Brötchen ging es dann für fünf Jugendliche ins Wasser. Es war eisig kalt. Auf einem Tisch ging es an dicken Gurten über die Au Richtung Wasser, mit großer Angst rein zu fallen.

„Wir die Landjugend Bargum bedanken uns bei der Laju Reußenköge zur Nominierung der Cold Water Grill Challenge. Wir nominieren die Landjugend aus Hörnerkirchen und aus Flintbek und die Seevagabunden aus Ste-desand“. Wenn die drei das nicht erfüllen, dann freut sich die Landjugend auf ein paar nette Getränke und einen schönen Grillabend.



Amt Mittleres Nordfriesland

Theodor-Storm-Str. 2, 25821 Bredstedt, www.amnf.de, Bürgerservice: (0 46 71) 91 92-0

Öffentlichkeitsarbeit: Felix Middendorf (0 46 71) 91 92-31

Öffnungszeiten: Mo.-Di.: 08:00-12:00, Di.:13:30-15:30

Mi.: geschlossen, Do.-Fr.: 08:00-12:00, Do.: 14:00-18:00

Sozialzentrum

Norderende 2, 25821 Breklum, Tel.: 04671/9192-112

Öffnungszeiten: Mo.: 08:00-12:00, Di.-Mi.: geschlossen

Do.-Fr.: 08:00-12:00, Do.: 14:00-18:00

BURMEISTER
Aus Liebe zum Genuss

Landschlachtere
Burmeister
GmbH & Co. KG
25884 Viöl
Tel. 04843-1301
www.la-bu.de

Termine

- 23.03. Dorfabend fällt aus
 28.03. 14.30 Uhr, DRK: Kartenspielen und Kegeln in Immenstedt-Bhf.
 03.04. 18.00 Uhr, Schietsammeln, Treff: FF-Haus
 04.04. 19.30 Uhr, DRK Jahreshauptversammlung in Paulsen's Landhotel
 09.04. 19.30 Uhr, Landfrauenverein: Kosmetikberatung,
 Gemeindehaus Dreisdorf
 30.04. Maibaumaufstellen Bi de Kass
 Jeden 3. Freitag um 14 Uhr: Spielenachmittag im FF-Haus,
 Sozialverband Ahrenshöft-Bohmstedt
 Jeden Mo. von 09.00 Uhr - 10.00 Uhr: Seniorengymnastik, FF-Haus, DRK
 Ab 1. Mai: jeden Di. am 19 Uhr: Radfahren für jedermann, Treff FF-Haus

Neues aus der Gemeinde

Knickpflege als Gemeinschaftsaufgabe

Wie in anderen Dörfern ist auch in Bohmstedt die Knickpflege an gemeindeeigenen Wegen ein jährlich wiederkehrendes Thema. Diese Aufgabe erledigen normalerweise unsere beiden Gemeindearbeiter in Zusammenarbeit mit jeweils den Landwirten, die gerade in dem betroffenen Bereich der Feldmark den größten Teil ihrer Ländereien haben. Alle paar Jahre stehen aber umfangreichere Maßnahmen an, die viele fleißige Hände erfordern. Am Samstag, d. 17. Februar 2018, wurde mal wieder ein solcher „Buschtag“ durchgeführt. Um 10.00 Uhr trafen sich 25 bis 30 mit Forken und einigen Motorsägen „bewaffnete“ Personen beim Feuerwehrhaus. Kurz zuvor hatte ein Lohnunternehmer mit einem vom Trecker aus gesteuerten Schneidwerk die überhängenden Zweige und Äste abgeschnitten. Nun ging es darum, dieses Strauchwerk zusammenzutragen und letztlich von der Straße zu entfernen. Ständig waren zwei Landwirte mit ihren Radladern im Einsatz, um das zusammengetragene Material auf benachbarten Feldern „zwischenzulagern“. Zum Nacharbeiten und Zerkleinern wurde hin und wieder auch die Motorsäge benötigt. Das war besonders dann der Fall, wenn überhängende Äste, die sich in großer Höhe befanden, abgeschnitten werden mussten. Eigens zu diesem Zweck war eine Gruppe mit einem Teleporter unterwegs. Zum Abschluss gab es eine wohlschmeckende heiße Suppe, die ebenfalls in Eigenleistung zubereitet worden war. Wie eingangs bereits erwähnt, finden solche Aktionen immer mal wieder in unserem Dorf statt. Einerseits spart die Gemeinde Geld, andererseits stärkt es die Dorfgemeinschaft. Bei allen Helfern bedanke ich mich recht herzlich! Ein besonderer Dank geht an Harald Petersen und Jan Homann, die unermüdlich mit ihren Radladern unterwegs waren, an Hauke Daniel, der seinen Teleporter zur Verfügung gestellt hat und an Silvia Petersen, die die Suppe gekocht hat.



Kompetenz zwischen den Meeren

WILL

Trocknungstechnik

- Wasserschadenbeseitigung
- Gebäuediagnostik
- Leckageortung

Schuby/SL: Tel. 04621-9787620
 Flensburg: Tel. 0461-97894830
 Heide: Tel. 0481-59983170
 e-mail: trocknungstechnik-will@t-online.de



Bohmstedt

Peter Tücksen

Norderende 24
 25853 Bohmstedt

Telefon 04671/4420
 Fax 04671/932117

www.bohmstedt.de

Einwohnerversammlung und Wählergemeinschaften

Am 7.2.2018 fand in Bohmstedt eine Einwohnerversammlung statt. Für die Versammlung war nur eine halbe Stunde eingeplant, denn bereits um 20.00 Uhr desselben Abends begannen die Zusammenkünfte der Wählergemeinschaften. Die Zusammenlegung der beiden Veranstaltungen war mit der Hoffnung verbunden, dass sich möglichst viele Besucher finden würden. Die Hoffnung hat sich erfüllt, denn zunächst erschienen über 100 Personen und auch bei der anschließenden Kandidatenaufstellung waren noch 92 Wahlberechtigte anwesend. Zentraler Punkt auf der Einwohnerversammlung war das Thema Fracking. Das Ziel, mit möglichst vielen Unterschriften eine „Volksinitiative zum Schutz des Wassers“ zu unterstützen, wurde erreicht.

Die Versammlungen der beiden Wählergemeinschaften fanden zeitgleich in dem großen Saal statt. Das funktionierte erstaunlich gut. In Bohmstedt gibt es eine WG A und eine WG B. Allerdings wechselt man aus Gründen der Gerechtigkeit (die WG A steht auf dem Wahlzettel immer oben) von Wahl zu Wahl immer den Namen. Eigentlich handelt es sich jedes Mal um eine „Neugründung“. Die möglichen Kandidaten und sonstigen Mitglieder sortieren sich immer erst im letzten Augenblick. Auf diese Weise ist gewährleistet, dass beide Gruppen etwa gleich stark sind. Inhaltlich unterscheiden sich die beiden Wählergemeinschaften gar nicht. Natürlich kann man sich fragen, warum man es in Bohmstedt nicht gleich bei einer Liste belässt. In dem Falle wären von neun Gemeindevertreter/innen bei der Kommunalwahl nur fünf wählbar, die restlichen vier kämen so über die Liste ins Gemeindeparlament. Da wir aber zwei Wählergemeinschaften haben, stehen immerhin zehn Kandidaten zur Wahl. Meistens sieht das Endergebnis dann so aus, dass fünf Bewerber von der einen und vier von der anderen Gruppe in den Gemeinderat einziehen. So erhält dann jeder

Gemeindevertreter durch das Abstimmungsergebnis eine persönliche Rückmeldung aus der Wählerschaft. Dennoch: Ja, es ist so, diese Versammlungen, die der Kandidatenaufstellung dienen, sind fast wichtiger als die eigentliche Kommunalwahl. Gerade deshalb war uns die rege Beteiligung an diesem Abend so wichtig. Mit der Anzahl von 92 Personen, die sich an diesen „Vorwahlen“ beteiligt haben, können wir sehr zufrieden sein, denn das sind immerhin etwa 15 Prozent aller wahlberechtigten Bohmstedter.

(Peter Tücksen)

Erfolgreiche Jugendfeuerwehr Bohmstedt

Am 3. März 2018 konnte die Jugendfeuerwehr Bohmstedt ihre 27. Jahreshauptversammlung abhalten. Die Jugendgruppenleiterin Lia-Marie Kollosch aus Bohmstedt führte souverän durch die Versammlung und konnte unter anderem die Bürgermeister und Wehrführer aus den Einzugsgemeinden ihre Gäste nennen. Der ausgiebige Jahresbericht zeigte wieder einmal, dass den Jugendlichen neben den regulären Übungsdiensten zahlreiche Aktivitäten geboten werden. Die Jugendfeuerwehr Bohmstedt ist mit 38 Mitgliedern weiterhin eine der größten Jugendfeuerwehren im Kreis Nordfriesland.



Der neue Vorstand der Jugendfeuerwehr Bohmstedt
 hintere Reihe: Falk Boockhoff, Jorve Hansen, Rune Clausen, Tade Nissen; vordere Reihe: Anna Nicolai, Mara Christiansen, Lia-Marie Kollosch, Svenja Carstens (v.l.n.r.)

Etwas Besonderes gab es in diesem Jahr dennoch: Anna Nicolai aus Drelsdorf wurde im Februar auf der Jahreshauptversammlung der Kreisjugendfeuerwehr Nordfriesland nahezu einstimmig zur stellvertretenden Kreisjugendgruppenleiterin gewählt. Mit Anna Nicolai stellt die Jugendfeuerwehr Bohmstedt bereits zum fünften Mal den Kreisjugendgruppenleiter und ist damit Rekordhalter. Spannend wurde es dann bei den Wahlen: Lia-Marie Kollosch wurde in ihrem Amt als Jugendgruppenleiterin bestätigt, ihr Stellvertreter wurde Jorve Hansen aus Drelsdorf. Schriftfüh-

rerin Svenja Carstens und Kassenwartin Mara Christiansen (beide Ahrenshöft) wurden ebenfalls für ein weiteres Jahr in ihren Ämtern bestätigt.

Zu neuen Gruppenführern/stellvertretenden Gruppenführern wurden Falk



4-Generationen-Bild: die ehemaligen Jugendfeuerwehrwarte Norbert Daniel, Volker Thomsen, Klaus Lesch und der amtierende Jugendfeuerwehrwart Sönke Feddersen (v.l.n.r.)

Boockhoff, Anna Nicolai, Rune Clausen und Tade Nissen gewählt.

„Was wäre Bohmstedt nur ohne die Jugendfeuerwehr“, freute sich Peter Tücksen, welcher in seiner Funktion als Bürgermeister der Gemeinde Bohmstedt zum letzten Mal Gast der Jahreshauptversammlung war.

Er erinnerte an die verschiedenen Veranstaltungen, von denen auch die Gemeinden und Bürger/innen profitieren.

Jugendfeuerwehrwart Sönke Feddersen erzählte von den Jahresplanungen für das kommende Dienstjahr. So möchte die Jugendfeuerwehr zusammen mit dem DRK Husum ein Berufsfeuerwehrwochenende im September durchführen, und eine Fahrt in den Heide-Park steht auch wieder an. Für die gute Zusammenarbeit bedankt er sich bei den Feuerwehren und Gemeinden. Sein besonderer Dank galt jedoch den Betreuern, „ohne Euch wäre das alles gar nicht möglich!“, brachte er es auf den Punkt.

Sönke Feddersen

Feuerwehrball mit Überraschungen

Der Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Bohmstedt, Volker Thomsen, konnte zum traditionellen Feuerwehrball im Februar erneut über 100 Gäste im Festsaal von Paulsen's Landhotel & Restaurant begrüßen. Darunter den Bürgermeister der Gemeinde Bohmstedt, Peter Tücksen, zahl-



Kreisjugendfeuerwehrwart Björn Hufsky und Wehrführer Volker Thomsen (re.)

reiche aktive Feuerwehrkameraden, Ehrenmitglieder, Gäste und Vertreter der Nachbarwehren und den Kreisjugendfeuerwehrwart des Kreisfeuerwehrverbandes Nordfriesland, Björn Hufsky.

Nach der offiziellen Begrüßung und dem leckeren Essen blieben

natürlich auch Beförderungen und Ehrungen nicht aus. So wurden die Kameraden Helge Janott, Christoph Lorenzen und Gerrit Lorenzen zu Oberfeuerwehrmännern, Hendrik Petersen zum Löschmeister und Inga Evers zur Oberlöschmeisterin befördert. Gerade als Volker Thomsen die Beförderungen beenden und den weiteren Verlauf des Abends in die Hände seines Festausschusses geben wollte, gab es für ihn eine große Überraschung. Auf Antrag der Jugendfeuerwehr Bohmstedt wurde der Wehrführer als ehemaliger Jugendfeuerwehrwart für seine herausragenden Leistungen im Aufbau, der Ausbildung und der Förderung der Jugendfeuerwehr Bohmstedt mit der Leistungsspanne in Bronze der schleswig-holsteinischen Jugendfeuerwehr ausgezeichnet. Es folgten die Ehrentänze,

eigens von Kameraden aufgeführte Sketche, welche auch dieses Mal die Lachmuskeln aller Gäste an ihre Grenzen brachten, und anschließend ein super Fest bis in die frühen Morgenstunden.

Sönke Feddersen

De Frisörstuu in Bohmstedt



Für besondere Anlässe (z.B. Konfirmation, Abi und Abschluss, Hochzeit und Gäste) haben wir einen extra Raum mit zwei Plätzen. Kein Wunsch bleibt offen - ob glatt, gelockt, geflochten, gesteckt oder ein Make-Up und ihr Lächeln ist unser Lob. Wohlfühlen in einem schönen Ambiente...

Hohe Luft 8
 25853 Bohmstedt
 ☎ 04671 - 600 85 39

info@frisoerstuu.de
 www.frisoerstuu.de

Milchviehbetrieb mit Hochleistung – aber kein Nachfolger

In diesem Aufsatz geht es einmal mehr um einen landwirtschaftlichen Betrieb in der Gemarkung der Gemeinde Bohmstedt. Wie auf den bisher beschriebenen Bauernhöfen werden auch hier Milchkühe gehalten, dennoch gibt es Besonderheiten, die im Einzelnen genauer erläutert werden.



Seit Mitte der 1980er Jahre bewirtschaften Jan und Heidi Homann einen Familienbetrieb. Dabei handelt es sich um eine Aussiedlung, die im Zuge der Flurbereinigung 1959 erbaut wurde. Die Betreiber waren Jans Eltern Jo-

hann Friedrich (Fiede) und Christa Homann. Schon damals handelte es sich um einen Grünlandbetrieb, auf dem ca. 15 Milchkühe gehalten wurden. Das Ackerland diente hauptsächlich dem Futterbau (Rüben und Getreide). Jan wurde 1963 geboren, gemeinsam mit drei Schwestern wuchs er auf dem elterlichen Hof auf. Nach seiner Schulzeit in Bohmstedt und Drelsdorf erlernte er den Beruf des Landwirts zunächst auf Milchbetrieben in Oster-Ohrstedt und Schwesing-Bahnhof. Das dritte Lehrjahr musste Jan auf dem elterlichen Hof absolvieren, denn dort wurde er fortan dringend gebraucht. Aus gesundheitlichen Gründen konnte sein Vater den Betrieb nicht mehr allein bewirtschaften. Das bedeutet, dass Jan ab 1981 wieder auf Bohmstedtfeld wohnte und arbeitete. Neben seiner Tätigkeit in der Landwirtschaft hat er sich beruflich weitergebildet. Dazu gehören zwei Wintersemester auf der Landwirtschaftsschule in Bredstedt. Die Hinführung zur Meisterprüfung, die 1986 erfolgreich abgeschlossen wurde, fand in den folgenden Jahren in derselben Institution statt. Gleichzeitig stockte man den Viehbestand auf. Natürlich wurde Jan weiterhin tatkräftig von seinen Eltern unterstützt. Im Jahre 1985 heiratete Jan seine Heidi (geb. Tüchsen). Sie stammt aus Joldelund, wo sie ebenfalls auf einem Bauernhof gemeinsam mit zehn Geschwistern aufgewachsen ist. Heidi ist Jahrgang 1964 und verbrachte ihre Schulzeit in Joldelund und Viöl. Von 1980 bis 1983 machte sie eine Lehre als Bäckereifachverkäuferin bei Café Nissen in Bred-

stedt. Anschließend arbeitete sie noch zwei Jahre in demselben Betrieb weiter. Nach der Hochzeit bezogen Jan und Heidi das Wohnhaus auf dem Hof, wo sie fortan mit ihren Kindern Stefan (Jg. 1982) und Wiebke (Jg. 1985) lebten. Für Jans Eltern Fiede und Christa errichtete man 1986 in unmittelbarer Nachbarschaft ein Abnahmehaus.

1987 übernahmen Jan und Heidi dann offiziell den Hof. Zu dem Zeitpunkt handelte es sich bereits um einen reinen Milchviehbetrieb mit ca. 50 Kühen. Es wurden 85 ha bewirtschaftet, wovon etwa die Hälfte Eigenland war. Die Spezialisierung zu einem reinen HF-Bestand (Rasse: Holstein Friesian) wurde konsequent weitergeführt, so dass bis heute eine Spitzenleistung von 12.000 kg (pro Kuh und Jahr) erreicht wurde. Für die Fleischproduktion (Bullenmast) hat man früher männliche Kälber hinzugekauft, heute werden nur noch die eigenen Bullenkälber aufgezogen, die dann zum Teil auch als Deckbullen verkauft werden. Von den insgesamt 126 ha, die heute bewirtschaftet werden, sind 61 ha Eigenland. Etwa 75 ha werden als Grünland genutzt und das verbleibende Ackerland (Mais und Getreide) wird überwiegend für den Futterbau benötigt. Den Rest liefert man an die Bohmstedter Biogasanlage, zu deren Gründungsmitgliedern Jan Homann gehört. Seit 2007 wird die Anlage, die sich in der Nähe des Hofes befindet, gemeinsam von überwiegend Bohmstedter Landwirten betrieben.

Im Laufe der Jahrzehnte kam es zu umfangreichen baulichen Erweiterungen. So baute man bereits 1990 den Laufstall, der sieben Jahre später noch erweitert wurde. Den neuen Kuhstall, der komplett mit einer Photovoltaikanlage eingedeckt ist, errichtete man im Jahre 2009. Als Besonderheit sind die beiden Melkroboter, die 2010 angeschafft wurden, zu erwähnen. Heute werden ca. 130 Kühe gehalten und „die können nun machen was sie wollen“, so Heidi Homann. Es gibt keinen Stress zu festgelegten Melkzeiten, nicht für das Vieh und auch nicht für den Menschen. Die Kühe haben den ganzen Tag Gelegenheit, sich im Melkstand einzufinden, was zu einer entspannten Atmosphäre im Stall führt. Angelockt wird das Rindvieh durch Kraftfutter und über den Transponder erkennt der Computer, um welche Kuh es sich handelt. So ist ein individuellerer Umgang mit den Tieren möglich. Es kann durchaus vorkommen, dass eine bestimmte Kuh häufiger als andere gemolken wird. Die Arbeitskräfte sind so variabler in ihrer Arbeitszeit geworden, was sich nicht zuletzt auch auf deren Gesundheit auswirkt. Das bedeutet jedoch nicht, dass gar keine Arbeit mehr anfällt. Die Anlage, insbesondere der Computer, muss ständig überwacht werden. Reinlichkeit und Hygiene werden groß geschrieben. Neben Jan und Heidi, die beide im Stall mitarbeiten, gehört seit 2005 ein landwirtschaftlicher Gehilfe als Vollarbeitskraft zum Team. Außerdem sind schon immer Schuljungen auf dem Hof tätig gewesen. Hinzu kommt ein Student

Natürlich. HEIWE.

Ihr Partner für die Energie- und Haustechnik

Bei HEIWE sorgen wir mit über 30 Profis dafür, dass es perfekt wird – von der fachgerechten Planung über die ausführliche Beratung bis zur termingerechten Umsetzung. Heizungs- und Sanitärtechnik, Badgestaltung und Elektrotechnik – seit über 20 Jahren!

HEIWE

www.heiwe.de

Elektro | Löwenstedt | Tel 04843 973919-0
Heizung Sanitär | Haselund | Tel 04843 204008-0

ZELTE * INVENTAR * CATERING

04846 – 60 10 20

Lager: Dorfstr.10 * 25853 Ahrenshöft

Zelt Service Bohmstedt * www.zelt-service-bohmstedt.de

der Agrarwissenschaften, der vor einiger Zeit sein sechsmonatiges Praktikum bei Jan und Heidi absolvierte. Die guten Erfahrungen mit dem jungen Mann haben zu einer Dauerbeschäftigung auf geringfügiger Basis, neben dem Studium in Rendsburg, geführt.

Auf eine Frage gibt es bisher allerdings keine Antwort. Was wird einmal aus dem Betrieb? Aus der eigenen Familie wird kein Nachfolger hervorgehen und auch sonst zeichnet sich keine Lösung des Problems ab. Sollte es in naher Zukunft, in welcher Form auch immer, zu keiner Hofübergabe kommen, werden wohl zunächst die Milchkühe abgeschafft werden. Einerseits bleibt die Erzeugung von Rindfleisch, dann aber mit einer dafür geeigneteren Rasse, andererseits wird weiterhin „Futter“ für die Biogasanlage angebaut.



Außerhalb des Betriebes ist Jan Homann vielseitig engagiert. Seit 2003 gehört er dem Bohmstedter Gemeinderat an. Dort steht Jan dem Bau- und Wegeausschuss vor und in der laufenden Legislaturperiode ist er sogar zweiter stellvertretender Bürgermeister. Bereits Anfang der 1980er Jahre trat Jan der freiwilligen Feuerwehr bei und im Bohmstedter Windpark bekleidet er den Posten des Beiratsvorsitzenden. Viele Jahre wohnte Peter Lustig (ZDF) in guter Nachbarschaft zu Homanns. So kam es, dass eine Filmsequenz für die bekannte Kinderserie „Löwenzahn“ bei Jan und Heidi auf dem Betrieb gedreht wurde. Während alle anderen Leute des Hofes Zaungäste blieben, stand Heidi sogar vor der Kamera, denn die Rolle der Bäuerin hat sie selbst gespielt. Mal sehen, vielleicht war das ja nur der „Aufgalopp“ für eine künftige Karriere als Filmschauspielerin. Jan und Heidi gehören verschiedenen Kartenclubs an und unternehmen mit Freunden und Bekannten gerne Städtereisen.

(Peter Tücksen)

(von links): Christa Homann (Mutter), Jan Berlin (Praktikant), Heidi Homann, Jan Homann und Karl-Heinz Petersen (Angestellter).

Renovierung der Storchennester

Auch in diesem Jahr waren wieder etliche fleißige Helfer im Februar unterwegs, um die 4 Storchennester in Bohmstedt zu renovieren. Mit Hilfe des Teleporters von Hauke Daniel waren Momme Hansen, Heiko Lorenzen und Johannes Magnussen einen ganzen Vormittag beschäftigt, die Storchennester vom Unrat des vergangenen Jahres zu befreien, eine neue Umrandung aus Weidengeflecht zu bauen sowie den Innenraum mit Schredder auszufüllen.

Die Storchennester haben einen Durchmesser zwischen 1 und 1,5 Meter. Da ging also ganz schön was rein!

Aber das Ergebnis kann sich sehen lassen: 4 Storchennester wie neu! Nun



hoffen wir, dass wie im vergangenen Jahr wieder möglichst viele Störche kommen, sich bei uns wohl fühlen und auch brüten! Ein großer Dank an alle Helfer für dieses Engagement!

(Hans Feddersen)

Anzeigen- und
Redaktionsschluss
für die nächste
Ausgabe
- die am 8. Mai 2018
erscheint -
ist der 22. April
2018.



BESTATTUNGEN

Martensen & Nissen



*Vieles ist im Ernstfall zu erledigen,
noch mehr ist zu bedenken.*

Wir helfen.

Büro Niebüll
Hauptstr. 20a · 25899 Niebüll
Tel. 04661-675 56 60

Büro Bredstedt
Eichenweberstr. 1 · 25821 Bredstedt
Tel. 04671-933 08 77

www.bestattungen-mn.de

Termine

- 27.04. Jahreshauptversammlung des Bürger- und Handwerkerverein Bordelum, 19:30 bei Edith Momsen in Sterdebüll
- 16.06. Kutschfahrt zur Hallig Südfall mit dem Bürger- und Handwerkerverein.

Jeden 1. Freitag im Monat, 14 Uhr: Spiele-Nachmittag des DRK im FF-Haus.
 Alle 14 Tage montags ab 14.30 Uhr: Handarbeit des DRK im FF-Haus



Bordelum
Peter Reinhold Petersen
 Tiekensweg 4
 25821 Bordelum OT Dörpum
 Telefon 04671 5959
 Fax: 04671 931459
 www.bordelum.de

„Du bist Willkommen!“ - unsere inklusive Arbeit in der Evangelischen Kita

Philipp fährt mit Sarahs Rollstuhl durch die Kita in Dörpum und sagt zu uns: „Das geht ja ganz schön schwer damit zu fahren. Warum kann Sarah das besser als ich?“



Zurzeit haben wir 18 Kinder in der Gruppe in Dörpum und alle sind kleine Persönlichkeiten. Seit ca. eineinhalb Jahren arbeiten wir nach dem inklusiven Ansatz in der Kita. Diesen haben wir in Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Husum im Sozialraum Mitte und dem Kreis NF entwickelt, leben diesen gemeinsam im Kita Alltag und entwickeln ihn stetig weiter. JEDER ist bei uns willkommen!

Wir sehen die Kinder in ihrer Persönlichkeit. Es ist uns wichtig, uns an ihren Stärken zu orientieren, sie daran wachsen zu lassen und sie auf ihrem ganz eigenen Entwicklungsweg zu begleiten.

Dieses bedarf einer Wahrnehmung der Unterschiede zwischen

- Jungen und Mädchen
- einer vorurteilsbewussten Erziehung von Kindern deutscher und nicht-deutscher Muttersprache
- behinderten und nicht behinderten Kindern
- lauten und leisen Kindern
- kleinen und großen Kindern
- unterschiedlichen Entwicklungen und Stärken....

Die Räumlichkeiten in der Kita haben wir den Kindern angepasst und nicht die Kinder den Räumen. Die Kinder haben große Lust an der Bewegung,

sie hinterlassen gerne Spuren, bauen und konstruieren, lieben auslebende Rollenspiele.

Und so haben wir eine vorbereitete Umgebung geschaffen mit unterschiedlichen Schwerpunkten und wechselnden Materialien.

Einen Barfußraum zum Bewegen und Spielen, eine Werkstatt zum Gestalten, eine Wasserwerkstatt zum Matschen und Planschen und ausreichend Platz zum Bauen, Konstruieren und freiem Spiel. Und alle achtzehn Persönlichkeiten entwickeln sich in ihrem



eigenen Tempo auf ihre besondere Weise. Zusätzlich lernen die Kinder - den Anderen zu verstehen, der eine andere Sprache spricht oder sich über die Körpersprache ausdrückt.

- Wie kann ich als erfahrenes Kita-Kind einem Kind in der Eingewöhnung helfen?

- Wie ist es, sich mit einem Rollstuhl fortzubewegen?

- Sie lernen „Es ist normal verschieden zu sein!“ (Richard von Weizsäcker) Und so entsteht bei uns ein Miteinander, indem sich die „üblichen“ Rollen auch vermischen. Die Kinder entwickeln eine Selbstverständlichkeit in der Unterstützung untereinander. Auch die Eltern, die auf unserem inklusiven Weg eine wichtige Rolle spielen, tragen zum Gelingen bei.

Dass unsere Entscheidung inklusiv arbeiten zu wollen genau richtig ist, bestätigen uns die Kinder immer wieder aufs Neue!

„Anika, du kannst ruhig hier bleiben, ich spiele mit Thies.“

„Wenn Ahmad nicht deutsch sprechen kann, dann bringe ich ihm arabisch bei.“ Sich gegenseitig Hilfestellungen geben, aneinander und miteinander wachsen, zusammen Herausforderungen bewältigen und sich über das gemeinsam Erreichte freuen, das bedeutet für uns Inklusion, wie sie bei uns in der Kita Bordelum-Dörpum gelebt wird.

Text: Anika Petersen und Friederike Stephan



HANS ANDRITTER GmbH
 HEIZUNG | SANITÄR | DACH | KLEMPNEREI



Lornsenstraße 20
 25821 Bredstedt
 Telefon 04671 2087
 www.andritter.de

Abendflohmarkt in Bordelum

Seit einigen Jahren gibt es in Bordelum zweimal jährlich einen Second-Hand-Markt für Erwachsene und Jugendliche. Jeweils im Frühjahr und im Herbst wird er im Namen des Sportvereins „Sportfreunde Bordelum“ von drei Bordelumerinnen organisiert. **Am Freitag, dem 27. April**, ist es wieder soweit: Dann kann in der Sporthalle neben der **Bordelumer Grundschule von 19 – 21 Uhr** in gemütlicher Atmosphäre bei Sekt und Snacks gestöbert, anprobiert und gekauft werden. Anmeldung ab dem 11.4.18 bei Sonja Büttner (Tel. 04671/ 932627).

Verein Bordelumhus lädt Kinder ins Kino ein „Die kleine Hexe“

Morgens im Radio hörte ich auf NDR-Kultur eine Filmkritik zu dem kürzlich im Kino angelaufenen Film "Die kleine Hexe". Kindheitserinnerungen wurden, an das gleichnamige Kinderbuch von Otfried Preußler aus dem Jahre 1957, geweckt. Die kleine Hexe, deren sehnlichster Wunsch ist, mit den großen Hexen auf dem Blocksberg zu tanzen. Diese Erinnerungen und die gute Filmkritik (Prädikat wertvoll) brachten mich dazu, mit den Kolleginnen und Kollegen über einen Kinobesuch mit den "Großen" aus der Kita Bordelum-Dörpum nachzudenken. Und dann hörten wir, dass in der Schule das Bilderbuch "Die kleine Hexe" vorgestellt wird.

Regelmäßig kommen 3. und 4. Klässler in die Kita um vorzulesen. Jetzt hatten sie "Die kleine Hexe" mit im Gepäck und die Kitakinder hörten aufmerksam den Vorlesenden zu.

Kurzerhand planten wir dann mit der Grundschule, der Kita und dem Jugendtreff Bordelum einen Ausflug nach Husum ins Kino. An diesem Ausflug nahmen zukünftige Schulkinder und Hortkinder der Kita, Kinder der ersten Klasse und Kinder aus dem Jugendtreff teil.



Der Verein Bordelumhus erklärte sich bereit die Kinder ins Kino einzuladen, worüber wir uns sehr freuten.

Mit 61 Kindern fuhren wir, in Begleitung von



Eltern und Mitarbeitenden, in Fahrge-meinschaften oder mit dem Linienbus in Richtung Husum. Aufregend war der Nachmittag, waren doch einige Kinder erstmalig im Kino. Auch die Busfahrt war für die älteren Kinder aus dem Hort und Jugendtreff spannend. Einige Kinder waren noch nie Linienbus gefahren.

Im Kino angekommen, wurde das mitgebrachte Taschengeld in das unverzichtbare Popcorn umgesetzt oder für andere Köstlichkeiten ausgegeben.

Der Film war dann wirklich etwas für alle Generationen. Wunderschöne Aufnahmen mit Liebe zum Detail machen diesen Film zu einem außergewöhnlichen Kinoerlebnis. Der Rabe Abraxas gehört für mich, neben Karoline Herfurth als kleine Hexe, zum bezauberndsten Schauspieler.

Nach 100 Minuten war der Film dann zu Ende. Die Popcornschachteln waren leer gegessen und alle machten sich müde auf den Heimweg. Gerne denken wir an dieses Gemeinschaftserlebnis zurück und bedanken uns ganz herzlich für die finanzielle Unterstützung durch den Verein Bordelumhus!

Bärbel Becker, Kita-Leitung Ev. Kita Bordelum-Dörpum

Bürger-und Handwerkerverein Gemeinde Bordelum e.V.

Wenn die Suche nach einem neuen Vorsitzenden weiterhin erfolglos bleibt, sieht es finster aus.

Der BHV besteht seit 1979. Jürgen Pioch ist der amtierende Vorsitzende. Er übernahm vor sechs Jahren dieses Amt und möchte diesen Posten abgeben. Da bis zur letzten Jahreshauptversammlung im April 2017 kein neuer Kandidat bereit war den Posten zu übernehmen, hat J.Pioch sich noch einmal bereit erklärt für 2 Jahre das Amt weiter zu führen. In dieser Zeit soll aber intensiv ein Nachfolger geworben werden.

In den letzten Jahren hat das Vorstand -Team viele neue und interessante Projekte durchgeführt und ins Leben gerufen.

- Es wurde eine Internet-Seite (www.bhv-bordelum.npage.de) gestaltet, auf der man viel Wissenswertes, Termine, Bilder und andere interessante Dinge erfährt.

- Es wurden reetgedeckte Ortsbegrüßungsschilder in Ost-Bordelum und Sterdebüll aufgestellt. Diese Schilder begrüßen bzw. verabschieden die ein- und ausfahrenden Gäste von Bordelum. Weiterhin dienen sie auch als Hinweis auf Veranstaltungen.

- Jährlich wird auch ein Radringstechen für Kinder veranstaltet, welches immer sehr gut besucht wird. Genauso wie das große Kinderfasching.

- Tagesausflüge wie z.B. ins Freilichtmuseum nach Molfsee, oder eine Draisinen - Tour wurden ebenfalls gut angenommen.

- die Heimatkalender "Bordelum damals" mit vielen seltenen,



historischen Fotos, die es seit 2013 gibt, sind der Renner und sehr gefragt.

- die traditionellen Veranstaltungen wie: das Biikebrennen auf dem Stollberg, die Organisation des Schietsammelns (Aktion sauberes Dorf), das Laternelaufen im Herbst, der Nikolaustag mit dem lebendigen Adventskalender, das Tannenbaumaufstellen auf der Hühnerkoppel und das Tannenbäume einsammeln im Januar, liegen fest in der Hand des Bürger- und Handwerkervereins.

- weiterhin beteiligt sich der Verein am Gelingen der Holzauktion auf dem Bauhof und bietet einen Programmpunkt beim Kinderfest der Grundschule Bordelum

- auch noch wäre die Organisation des, mit allen Vereinen, alle 5 Jahre stattfindende Stollbergfest für die gesamte Gemeinde Bordelum, als Aufgabe zu nennen.

Der Verein pflegt die plattdeutsche Sprache. So werden die Sitzungen und Versammlungen überwiegend auf Platt gehalten. Wir sind ein sehr aktiver und lebendiger Verein und suchen engagierte Mitstreiter.

Die Jahreshauptversammlung des Bürger-und Handwerkerverein Gemeinde Bordelum e.V. findet am 27. April 2018 um 19:30 Uhr bei Edith Momsen, Sterdebüll statt. Es sind alle herzlich willkommen!

Am 16.Juni 2018 wird eine Kutschfahrt zur Hallig Südfall angeboten. Interessierte dürfen sich gerne bis zum 30. Mai bei Karl-Ludwig Hemsen Tel. 3485 informieren und anmelden.

Wir wünschen allen Lesern ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Text von Emma Feddersen und Jürgen Pioch

Jahresbericht der Feuerwehr Bordelum

Liebe Leserinnen und Leser, ich möchte auf diesem Wege die Gelegenheit nutzen, Sie über die Tätigkeiten der Feuerwehr Bordelum des vergangenen Jahres zu informieren. Die Bordelumer Wehr hat, mit Stand 31.12.2017, 57 aktive Mitglieder, 24 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr, 15 Mitglieder im Musikzug, 13 Ehrenmitglieder sowie 96 fördernde Mitglieder. Das Jahr 2017 war aus Sicht der Einsätze ein erfreulich ruhiges Jahr. Wir mussten insgesamt lediglich sieben Mal ausrücken und dabei lag der Schwerpunkt der Einsätze auf Hilfeleistungen im Rahmen von Unwetterschäden. Neben den Einsätzen wurden acht Übungen durchgeführt, zwei davon als Alarmübung. Weiterhin fanden sechs Übungen der Atemschutzgruppe und sechs Funkübungen statt. Die Mitglieder des Vorstandes treffen sich zusätzlich einmal im Monat zur Vorstandssitzung. Um die Einsatzbereitschaft der Wehr qualitativ zu erhöhen und zu erhalten, haben diverse Kameraden an verschiedenen Lehrgängen auf Landes-, Kreis- und Amtsebene teilgenommen. Insgesamt können wir auf 44 Lehrgangsteilnahmen im Jahr 2017 zurückblicken. Ich möchte in dem Zusammenhang allen Kameraden dafür danken, dass sie bereit sind, ihre Freizeit zu opfern, um unsere Gemeinde ein wenig sicherer zu machen.

Zu den Aktivitäten im abgelaufenen Jahr gehörten die Teilnahme am "Tag des offenen Gerätehauses" am 11. Februar, die Unterstützung beim Biikebrennen am 21. Februar mit der Jugendfeuerwehr, die traditionell das Feuer entzündet und dem Parkplatzdienst der Einsatzabteilung, die Unterstützung des Bürger- und Handwerkervereins bei der Aktion "Sauberes Schleswig-Holstein", unser Sommergrillen sowie als krönender Abschluss des Jahres der Feuerwehrball am 28. Oktober in Langenhorn, bei dem wir wieder viele Mitglieder und Gäste begrüßen durften. Während des Balls finden jährlich die Ehrungen und Beförderungen statt. So durften wir nachfolgende Kameraden für langjährige Mitgliedschaft auszeichnen: Christian Boysen, Jannik Matz und Janina Jensen für 10 Jahre, Nils Jochimsen für 20 Jahre, Uwe Matz, Hauke Matthiesen und Gonne Bendixen für 30 Jahre sowie Bendix Brodersen und Reiner Andresen für 40 Jahre Dienstzeit. Weiterhin wurden Hauke Matthiesen und Gonne Bendixen mit dem



Hans Carstensen mit dem Brandschutzehrenzeichen in Gold für 50-jährige aktive Mitgliedschaft ausgezeichnet. Anders Gregersen und Ulli Schildhauer wurden zudem zum Löschmeister befördert und unser Gemeindeführer, Volker Momsen, wurde vom stellvertretenden Kreiswehrrührer, Wolfgang Clasen, zum Hauptbrandmeister befördert.

Bei der Jahreshauptversammlung am 09.02.18 konnten wir dann die Ehrungen und Beförderungen nachholen, die auf dem Ball nicht vollzogen werden konnten. Hartmut Bahnsen wurde mit dem Brandschutzehrenzeichen in Gold für 40-jährige aktive Mitgliedschaft und Karl-Heinrich Bahnsen mit dem Brandschutzehrenzeichen in Gold für 50-jährige aktive Mitgliedschaft ausgezeichnet. Gleichzeitig standen auch Wahlen auf dem Programm. Rüdiger Matz wurde in seiner Funktion als stellvertretender Wehrrührer wiedergewählt. Ebenso trifft dies auf Klaus Martensen als Gruppenführer und Dirk Brodersen als Sicherheitsbeauftragter zu. Niels Peretzke wurde bei der Versammlung zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Das Jahr 2017 war das Jahr der großen Anschaffungen. So wurde die Einsatzbekleidung der Atemschutztruppe erneuert, neue Tore für die Fahrzeughalle sowie Bekleidungsspindel für alle Kameraden angeschafft. Zum Jahresende kamen dann noch die digitalen Handfunkgeräte dazu. Der Dank dafür gilt besonders unserer Gemeinde, die dies ermöglicht hat. Abschließend möchte ich unserer Gemeinde und den Nachbarwehren für die gute Zusammenarbeit danken.

Wenn sie weitere Informationen zur Feuerwehr Bordelum haben möchten, dann schauen sie doch mal auf unserer Internetseite (www.feuerwehr-bordelum.de) vorbei. Wir freuen uns über alle Mitbürger, die uns aktiv oder auch passiv, als förderndes Mitglied, unterstützen möchten.

Maik Webermann, Ortswehrrührer



Brandschutzehrenzeichen in Silber für 25-jährige aktive Mitgliedschaft, Bendix Brodersen mit dem Brandschutzehrenzeichen in Gold für 40-jährige aktive Mitgliedschaft sowie

Entspannung ist wichtig für Sie.
Besonders in Sachen Steuern.

Steuerberatung in Bredstedt und Umgebung.

Wir bieten umfassende steuerliche Beratung für Unternehmen aus den Bereichen Gewerbe, Landwirtschaft, Gartenbau sowie für Unternehmen aus dem Bereich der regenerativen Energien und auch für Privatpersonen (Arbeitnehmer und Rentner).

Leiter

Ulf Petersen-Therolf Steuerberater, Dipl.-Ing. agr.

Liliencronstraße 2

25821 Bredstedt

Tel. **04671/9274-00**

SHBB
Steuerberatungsgesellschaft

LANDWIRTSCHAFTLICHER
BUCHFÜHRUNGSVERBAND
Unternehmens- und
Steuerberatung für Landwirte



Termine



Bredstedt

Knut Jessen

Theodor-Storm-Str. 2
25821 Bredstedt

Telefon 04671 9192-40
Fax 049 4671 9192-93

www.stadt-bredstedt.de

Jahreshauptversammlung des Bredstedter Schützenvereins von 1878 e.V.

Jahreshauptversammlung des Bredstedter Schützenvereins von 1878 e.V. Am 13. Februar lud der Bredstedter Schützenverein zur Jahreshauptversammlung in die Gaststätte Herrengabe ein. Auf der gut besuchten Veranstaltung gab es zunächst ein gemeinsames Essen und dann die Jahresberichte des Vorstandes, des Jugendwartes, des Schießmeisters und des Schatzmeisters. Nach der Entlastung des Vorstandes standen einige Wahlen an: Als 2. Vorsitzender wurde Walterklang wiedergewählt, als Leutnant Artur Schöckel, als 2. Schützenmeister Thomas Köhler, als Fahnenträger Hays Schilling und als Jugendwart Thilo Berg. Sodann wurde eine Satzungsänderung beschlossen, neben dem Datenschutz ging es dabei hauptsächlich um die Eingliederung einer Jugendgruppe in den Verein, die ihre eigenen Aufgaben gestaltet. Als Starthilfe wurde der Jugendgruppe ein finanzieller Grundstock von 500 € aus der Kasse zur Verfügung gestellt. Es wurde angeregt, die Jugendlichen mög-



lichst mit in das Vereinsgeschehen einzu beziehen und damit die Wertschätzung zum Ausdruck zu bringen.

Zum Schluss gab es dann noch die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft. Auf

dem Foto sind zwischen dem 2. Vorsitzenden Walter Klang (l) und dem 1. Vorsitzenden Jürgen Möller (r) Rita Schöckel 25 Jahre, Hannelore Petersen 10 Jahre, Monika Klein 25 Jahre Hays Schilling 40 Jahre, und Romano Vagnoni 10 Jahre zusehen.

Kinder basteln fröhlich-bunten Osterschmuck für die Innenstadt

Bredstedt. Zwei Nachmittage Arbeit und es war vollbracht: Mit großem Eifer und viel Freude waren die Kinder der „Bastel-Clique“ am Werk und haben 30 fröhlich-bunte Bilder gemalt, auf denen große Ostereier zu sehen sind. Diese werden zum Fest die Innenstadt schmücken. Sie sollen rund um den Marktplatz aufgehängt werden. Die Idee haben sich Annemarie Koch, die Leiterin der Gruppe, und



Stolz präsentieren die Kinder der „Bastel-Clique“ ihre tollen Kunstwerke.

Gudrun Soberski vom Seniorenbeirat im vergangenen Jahr in einem Nachbarort abgucken. Nachdem die Tondern Stiftung und der Seniorenbeirat Bredstedt die Kosten für das Material übernahmen, konnte das Projekt starten. Die „Bastel-Clique“ ist eine Gruppe von Kindern im Alter von 6 bis 14 Jahren aus Bredstedt und Umgebung. Sie treffen seit 2010 einmal wöchentlich in den Räumen des Diakonischen Werks. Unter Anleitung von Annemarie Koch und Veronika Viertel basteln, nähen, spielen und manchmal auch backen oder kochen die Mädchen und Jungen in fröhlicher Runde. Bei den Markttagen präsentiert sich die Gruppe immer wieder gern und informiert über ihre Arbeit; außerdem kann man an ihrem Stand unter anderem beim Entenangeln viel Spaß haben und kleine Gewinne mitnehmen. Es bleibt noch zu erwähnen, dass es sich hierbei um ehrenamtliche Arbeit handelt - dafür an dieser Stelle einmal ein herzliches Dankeschön!

Monika Neuenfeldt-Petersen

Wir sind mehr als nur ein Dienstleister.
Abschied gestalten mit Liebe zum Detail.



*Bestattungen
Hansen*

Bredstedt • 04671-9337616
Sillerup • Wanderup • Schafflund
www.bestattungen-hansen-sillerup.de



Feddersen Immobilien
In Nordfriesland zu Hause!

Osterstraße 63 - 25821 Bredstedt
Telefon: 0 46 71 - 94 34 54
Telefax: 0 46 71 - 94 34 55

www.feddersen-immobilien.de
info@feddersen-immobilien.de

Immobilien
Finanzierungen

Neues aus dem Naturzentrum

„Jede Blüte zählt“

Der Erhalt aller Insektenarten, die eine intakte Natur bevölkern sollten, ist zur Zeit problematisch geworden. Ein Alarmsignal! Durch den gegenwärtigen Einsatz von diversen Bekämpfungsmitteln hat die Vielfalt der Wildpflanzen, die Anzahl der Vögel und eben auch die Fülle an Insekten stark abgenommen. Das kann nicht weiter hingenommen werden.

Nur die Zukunft zählt – denn nur sie lässt sich von uns Menschen gestalten!

Deshalb ist dieser Ausgabe von „DitundDat“ ein Flyer zum Thema Schutz unserer heimischen Insektenwelt beigelegt.

Anhand des Beispiels „Verarmungsmodell“ ist auf einen Blick zu erkennen, was passiert, wenn eine Art verschwindet. Weiter werden dann folgen mit unabsehbaren Konsequenzen für die Menschen, für die Gesellschaft.

„Verarmungsmodell“

Seevogel des Jahres 2018: Sandregenpfeifer

Die Bestände dieses bunten, etwa starengroßen Vertreters der Watvögel hat in den letzten Jahren dramatisch abgenommen. Bruteten in den 1970er Jahren auf der gesamten Insel Sylt ca. 600 Paare, sind es heute noch 25. Dieser Trend ist an der gesamten Küste zu beobachten.

Dabei sind die Ansprüche an seinen Standort nicht sehr hoch: Er benötigt weitgehend vegetationslose Sandanspülungen für sein Nest und Ruhe. Allerdings sind genau diese Sandanspülungen heute sehr rar geworden, weil Küstenschutzmaßnahmen eine natürliche Dynamik verhindern. Und mit der Ruhe ist es mittlerweile auch problematisch. Überall bewegen sich Touristen, die oft wenig Verständnis für temporär gesperrte Brutgebiete aufbringen.

Der Sandregenpfeifer buddelt eine kleine Mulde in den Sand, kleidet sie mit Muschelschalen und Kieseln aus und brütet darin völlig ohne Schutz. Das Gelege umfasst 4 sandfarbene Eier mit zarten Flecken. Seine Küken sind Nestflüchter. Neben vielen Fressfeinden, ist eine große Bedrohung -



Die Wintermonate verbringt der Seevogel des Jahres 2018 in den Regionen zwischen Frankreich und Marokko. (Quelle: Verein Jordsand)

wie bei allen bedrohten Arten - der Verlust des Lebensraums.

Typisch für den Sandregenpfeifer ist seine Art sich zu bewegen. Er trippelt ein Stück, stoppt, trippelt weiter. Seine Balzflüge sind spektakulär und tollkühn.

Termine im Naturzentrum

- 14. April 2018, 10 – 17 Uhr: Große Pflanzenbörse der Kreisjägerschaft (der geplante Termin im März wurde verschoben). Ein umfangreiches Sortiment an Bäumen und Sträuchern für einen bunten, lebendigen Garten und eine artenreiche Landschaft ist im Angebot.
- 1. Mai ab 10 Uhr „Bücherflohmarkt“ (Deutschland liest auch im Sommer) sowie feine Spezialitäten aus der Region und Gemüse- und Wildpflanzen-saaten
- 1. Juni „Unsere heimische Fledermauswelt“
Vortrag von K. F. Thiessen, anschließend Beobachtungen mit Detektoren im Gebiet Bordelumel/Langenhorn Heide (gemeinsame Veranstaltung mit dem Verein für Kultur und Natur um den Stollberg)
- 21. Juni 19.30 Uhr „Hilfe für die Bienen“ - Ein Leben mit der Natur.
Vortrag des Imkers Karl-Heinz Raddatz mit Gedanken und Anregungen zum Überleben der Bienen. **(Annemarie Matthiesen)**

Neubau einer Kindertagesstätte in Bredstedt

Nachdem wir vor zwei Jahren in dem Gebäude der Grundschule in der Gartenstraße eine neue KITA für 2 Gruppen eingerichtet haben, ist schon wieder Raumbedarf für weitere Kinder vorhanden. Es müsste Platz für 2 Große Gruppen und 2 Gruppe U3 geschaffen werden. In einem Gespräch mit der Heimaufsicht des Kreises Nordfriesland wurden die Möglichkeiten erörtert und schließlich festgestellt, dass ein Neubau eines Kindergartens im Norden der Stadt die beste Lösung darstellt. Geht man von der Tondernschen Straße in die Broder-Loren-Nissen-Straße so findet man gleich am Anfang vor den BGS-Blocks, die demnächst abgerissen werden, eine große Park-

platzfläche, hinter der dann die ehemalige BMX Bahn liegt. In diesem Bereich, der auch schon durch einen B-Plan erschlossen ist, wäre Platz für einen Neubau, der dann die umliegenden und neuen Baugebiete und die Straßen südlich davon versorgen könnte.

Wo kommen nun all die Kinder her wird man sich fragen: Bredstedt hat in den letzten 5 Jahren gut 400 Einwohner dazu bekommen, darunter sind auch viele Kinder. In vielen Straßen werden Häuser von älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern aus Altersgründen aufgegeben und von jungen Familien gekauft, auch die Neubaugebiete bieten jungen Familien Platz. Hinzu kommen die Kinder aus den Flüchtlingsfamilien. Insgesamt also ein Zuwachs der den Bau eines Neubaus unumgänglich macht, da es einen Rechtsanspruch der Familien auf einen KITA-Platz in unserem Lande gibt. Leider fällt zurzeit der Zuschuss von Land und Bund, der über den Kreis Nordfriesland verteilt wird, und der uns in die Lage versetzen soll den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen, sehr knapp aus. Die Förderrichtlinie besagt, dass wir pro Kind 22.000 € erwarten können, wären rund 1,3 Millionen Euro, der Kreis verfügt aber im Moment nur über eine Summe von 1,9 Millionen, und die sollen für alle reichen, und Kinder gibt es – wie schön – auch an vielen anderen Orten. Bleibt also zu hoffen, dass Land und Bund auch mal nachrechnen, wie viel von der stolz verkündeten Förderung denn vor Ort ankommt. Die Stadt muss in jedem Fall bauen.



Bredstedt Zentrale:
Rosenburger Weg
0 46 71- 913 80

Bredstedt:
Markttreiben
0 46 71- 93 03 00

Breklum:
EDEKA-Markt
0 46 71- 93 15 72

Langenhorn:
EDEKA-Markt
0 46 72- 77 73 20

Leck:
Schafmarkt
0 46 62- 8 78 80

Husum:
Dreimühlen
0 48 41- 9 66 90

*Fleischerfachgeschäfte
Partyservice · Imbiss-Wagen*

www.kinsky-fleischwaren.de · info@kinsky-fleischwaren.de

Bjarne-Biike i Bräist- Kinder -Biike in Bredstedt

Am 21. Februar 2018 brannte nicht nur die Biike am Abend, sondern auch am Vormittag für die Kinder. Alle Kinder, die an den dänischen Schulen in Tönning und Bredstedt mit Lehrerin Christiane Bodenhausen Friesischunterricht haben, hatten sich auf dem Sportplatz der Dänischen Schule Bredstedt zum Biikefeuer versammelt. Auch einige Schüler aus Risum waren dabei. Als erstes wurden fröhlich und laut friesische Biikelieder ge-



Brause klang der Tag der jungen Friesen aus.

(Julie Vogler 6. Klasse/dän. Schule Bredstedt)

Hundefreilauf Bredstedt: Mit neuem Schwung in die Saison

Mit neuem Schwung und einem neuen Vorstand geht der rund 100 Mitglieder starke Verein Hundefreilauf Bredstedt in die „Outdoor“-Saison: Bei der Jahreshauptversammlung wurde Wolfgang von Eyß einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt; der bisherige Amtsinhaber Frank Schoof, Mitgründer und -initiator des Freilaufs,



Der Vorstand des Vereins Hundefreilauf Bredstedt rund um den neuen Vorsitzenden Wolfgang von Eyß (Mitte), von links: die Besitzer Maren Harfert, Kirsten Schmidt sowie Jürgen Harfert-Hansen, rechts Stellvertreter Frank Schoof, Schriftführerin Heidi von Eyß und Kassenwart Horst Deyerling.

trat auf eigenen Wunsch in die zweite Reihe und wurde ebenfalls einstimmig zum zweiten Vorsitzenden bestimmt. Als Beisitzer wählte die Versammlung neben der schon bisher amtierenden Maren Harfert Kirsten Schmidt und Jürgen Harfert-Hansen. Nicht zur Wahl standen und damit im Amt bleiben Horst Deyerling als Kassenwart und Heidi von Eyß als Schriftführerin.

„Schietwetter gehabt – außer bei unseren Veranstaltungen wie dem Windhundetreffen und den Tagen der offenen Tür“, blickte der bisherige



stellvertretende und jetzt erste Vorsitzende Wolfgang von Eyß zurück auf das Jahr 2017. Einige Arbeiten auf dem Gelände mussten witterungsbedingt vertagt werden – mit umso mehr Energie will man in den näch-

sten Wochen ans Werk gehen. Unter anderem stehen größere Erdbewegungen an, um das Gelände am Bredstedter Hochfahrweg noch ansprechender zu gestalten. Um Interessierten verlässliche Termine für den Besuch im Freilauf zu bieten, sind ab Ostern wieder feste Öffnungszeiten vorgesehen (dann nachzulesen auf der Website www.hundefreilauf-bredstedt.de).

Im Terminkalender 2018 eingeplant sind zudem zwei Tage der offenen Tür (1. April und 7. Oktober, jeweils 10 bis 17 Uhr) sowie das Windhundetreffen. Dieses soll, wegen der großen Nachfrage auch von Gästen von weiter her, diesmal auf zwei Tage ausgedehnt werden und am 25. und 26. August stattfinden. Selbstverständlich, betonte von Eyß, seien dabei nicht nur Windhunde, sondern deren „Geschwisterhunde“ und Vierbeiner aller Rassen (samt ihrer Menschen natürlich) willkommen.

(Fotos: Hundefreilauf Bredstedt)

Selbstbehauptung für Ältere im TondernTreff Bredstedt

Körperhaltung verändert auch die innere Einstellung, wer keine Angst haben will, sollte den Kopf hochhalten und den Rücken gerademachen. Nur wer sich unsichtbar machen will, wird als Opfer entdeckt. Dies hörten Ende Januar über 30 Senioren im TondernTreff Bredstedt. Dieser, zusammen mit dem Bredstedter Seniorenbeirat und dem WEISSEN RING Nordfriesland-Nord luden zu der Veranstaltung „Selbstbehauptung und Gewaltprävention für Ältere“ ein.

In einer lebendigen interaktiven Kaffeerunde diskutierten die Senioren „wie erlange ich Sicherheit im öffentlichen Rahmen und vorbeugendes Verhalten“ und brachten dabei ihre eigenen Erlebnisse, Erfahrungen und Ratschläge ein. Godja Spaude und Günther Raulien von der Kampfstil Schule Niebüll unterstrichen, dass Kraft nicht immer „Muckis“ bedeutet, sondern,

dass man gerade durch Gang, Stand, Stimme, Blickkontakt und Körperhaltung Signale der Stärke aussendet, unabhängig vom Alter. Anschaulich gaben beide Trainer auch Tipps und Hinweise für Abwehrtechniken, wie das Herausdrehen eines festgehaltenen Handgelenkes oder das Treten gegen besonders schmerzempfindliche Stellen.

Die Veranstaltung kam gut an, da die humorvolle Art und Weise beider Trainer immer wieder zu Gelächter, aber auch zu lebhaften Diskussionen führte. Der Wunsch nach Wiederholung wurde zum Schluss vehement geäußert. „Es ist wichtig, dass die Trainer kein falsches Gefühl der Sicherheit vermitteln,“ war das Resümee der Veranstalter. „Selbstbewusstsein ist ein wichtiges Mittel der Kommunikation, Selbstüberschätzung nicht!“

(Susanne Borrett, Weißer Ring)

Termine

**Breklum****Heinrich Bahnsen**Bredstedter Str. 3
25821 Breklum

Telefon 04671 3678

DRELSDORF

Termine

- 01.04. Osternachtgottesdienst, Kirche
 09.04. Kosmetik –entspannt-gepflegt-schön, Landfrauen
 24.04. Treffen der Vereine
 30.04. Maigrillen. Feuerwehr
 06.05. Kommunalwahl
 10.05. Himmelfahrtsausflug, Kirche
 16.05. Landfrauentag in Neumünster
 17.05. Fahrt nach Schleswig, Besichtigung der Mühle Nicola, Landfrauen
 19.05. Ringreiten
 13.-18.05. Fahrt in das Altmühltal, Landfrauen und SoVD Drelsdorf

**Drelsdorf****Antje Hansen**Wacholder Weg 7
25853 DrelsdorfTelefon: 04673-434
Fax: 04673-963035www.drelsdorf.de**Winterlaufserie in Drelsdorf: „Hinter den Kulissen“**

Bereits seit 39 Jahren bildet die Winterlaufserie der LAV Husum und des TSV DAB die Jahresauftaktveranstaltung der nördlichen Läuferzene.

Bis zu 500 Starter pro Lauf und eine ähnlich hohe Anzahl an Zuschauern aus ganz S-H und dem benachbarten Dänemark tummeln sich dreimal im 14-tägigen Rhythmus auf dem 5 km langen Rundkurs in Drelsdorf und der angrenzenden Feldmark. Dabei bewältigen die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen Distanzen bis zur Halbmarathonstrecke (21,0975 Km). So viele Gäste zu Besuch zu haben, bedeutet auch eine enorm große Logistik, die nur durch gute Teamarbeit zu bewältigen ist:

Bis zu fünfundvierzig Helfer aus den Reihen beider Vereine werden jeweils pro Lauf benötigt, um den Ansprüchen und Bedürfnissen der Läufer und Zuschauer dieser Kultveranstaltung gerecht zu werden.

Welcher Aktivitätenbereich kommt eigentlich dem Orga-Team des TSV Drelsdorf-Ahrenshöft-Bohmstedt zu teil?

Die Aufgaben beider Vereine sind seit Jahrzehnten klar verteilt:

Die LAV Husum kümmert sich um die zeitintensiven Startanmeldungen der Läufer, die Zeitmessung aller Athleten, das Meldewesen mit den Verbänden sowie der Siegerehrung und Auszeichnung der Läufer.

Dem TSV DAB obliegt die Gewährleistung eines reibungslosen Ablaufes auf der Strecke incl. Der Einteilung von Streckenposten, der Bereitstellung von Umziehräumlichkeiten und Parkmöglichkeiten sowie der Versorgung der Sportler, der Helfer und der Zuschauer. Die ganze Woche vor dem Lauf richtet sich der Blick auf verschiedene Wetterdienstanbieter: Wird es glatt? Muss die Strecke gestreut werden? Müssen wir evtl. sogar Schnee schieben? In den 39 Jahren musste bisher nur ein Lauf wegen Schnee & Glatteis auf eine Ausweichstrecke verlegt werden.

Bei der diesjährigen Serie am 07.+ 21. Januar und dem 04.Februar 2018 gesellten sich noch weitere, unverhoffte Hindernisse hinzu:

Durch die vorangegangenen, starken Regenfälle waren an der Strecke in der Feldmark teilweise Gräben so sehr überflutet, dass Wasser über die Straße rinnte und so, bei den frostigen Temperaturen, höchst wahrscheinlich richtig gefährliche Eisflächen für die Läufer entstanden wären.

Abhilfe leistete spontan unsere Freiwillige Feuerwehr: Der Wehrführer Jan-Erik Jessen und unser Gerätewart Peter-Martin Paulsen pumpten am Tag vor dem 2. Lauf einen Graben leer und entschärften so die gefährlichste Stelle der 5-km-Runde. Unser Gemeindearbeiter Björn Blamüser baggerte zudem eine weitere Gefahrenstelle frei, so dass kein Wasser mehr auf die Straße laufen konnte, herzlichen Dank dafür!

Vielen Dank an jede(n) einzelnen Helfer(in):

- Hans-Jörn Jessen für seine ununterbrochene Tätigkeit als Zeitnehmer im Zielbereich von Beginn der Serie 1980 bis heute!
- jedem einzelnen Streckenposten
- der Freiwilligen Feuerwehr Drelsdorf, die alljährlich an drei Gefahrenpunkten im Bereich der Dorfstraße den Straßenverkehr und die Sportler lenken
- dem DRK Bredstedt für ihre Anwesenheit bei jedem Lauf (glücklicherweise ohne Einsatz!)

- allen Getränkeauschenkern an der Strecke, die dafür Sorge tragen, dass die Läufer mit Heiß- und Kaltgetränken versorgt werden
- alle, ob Jugendsportler oder Erwachsene, die den Küchendienst und Ausschank übernehmen
- unseren Trägergemeinden DAB für die allzeit gute Kooperation
- der Lüttschool Drelsdorf, insbesondere Hausmeister Thorsten Petersen für die unkomplizierte Nutzung der Räumlichkeiten
- der Kirche und der Gemeinde Drelsdorf für die Bereitstellung der Parkflächen
- Reinigungsfee Renate Großkreutz, die nach Beendigung der Veranstaltung zum Einsatz kommt und alle beanspruchten Flächen der Schule und der Turnhalle reinigt
- allen Frauen (und auch Männern), die Kuchen backen und uns zur Verfügung stellen

- an Erik Bauschke, Rieke und Arne Thomsen, die den Einsatz von bis zu 20 Küchenhilfskräften hervorragend koordinieren und die erforderlichen Einkäufe erledigen
- an Tim Friedrichsen, der jeweils die komplette Streckenbeschilderung aufbaut, Gefahrenbereiche absperrt und dafür sorgt, dass die Läufer auf der Strecke top Bedingungen vorfinden
- Olli Kutta vom TSV Goldebek für die lautstarke, motivierende, musikalische Beschallung der Läufer auf seiner angestammten Position in der Feldmark
- der LAV Husum für ein gutes und vertrauensvolles Miteinander

(Michael Clausen)

Vorstellung des Hundesalons „Pfötchen-Figaro“

Wer Patricia Landsberg bei ihrer Arbeit zuschaut, spürt sofort ihre Leidenschaft für ihren Beruf. Liebevoll wäscht sie einen Bichon Frisé, wobei sie beim zweiten Badevorgang das Shampoo der jeweiligen Felltextur



anpasst. Anschließend kommen Wasserausblas- und Standföhn zum Einsatz. Mit Ruhe und Vorsicht wird das Fell aufgearbeitet, gekämmt, bis es knotenfrei ist, und dann – zumeist bei Entspannungsmusik – mit den unterschiedlichsten Spezialscheren geschnitten.

Im Oktober 2015 hat sich die 57-Jährige mit ihrem „Pfötchen-Figaro“-Hundesalon in Drelsdorf in der Dorfstraße 45 selbstständig gemacht. Zuvor arbeitete sie bei „Tierisch Gut“ in Bredstedt. Patricia Landsberg kommt aus dem Rhein-Sieg-Kreis, wo sie zehn Jahre als tiermedizinische Fachangestellte in einer Kleintierpraxis beschäftigt war. Zu der Zeit absolvierte sie berufsbegleitend eine Ausbildung zum Pet-Groomer (Hundefrisör) bei Jelena Christensen (Pudel Bockhoeh). Auch heute noch nimmt sie regelmäßig mehrmals im Jahr an Fortbildungen, Workshops, Seminaren und Salontagen teil, um neue Schneidetechniken zu lernen. Und auf Meister-schaften schneidet sie einen Hund vor den strengen Augen einer kompetenten Jury. Auch wenn Patricia Landsberg sich auf Schneiderassen

spezialisiert hat (Pudel, alle Bichon-Rassen, Bolonka Zwetna, Yorkshire-Terrier usw.), arbeitet sie fast alle Rassen. Im nördlichen Schleswig-Holstein (oberhalb des Kanals, mit Ausnahme von Sylt) ist sie die einzige Fachfrau, die Bichons Frisé im Rassestandard schneidet. Auch mit Langhaar-Katzen ist man bei ihr genau an der richtigen Adresse – sie hat eine Zusatzausbildung in Verhaltenstherapie für Katzen. „Bei Katzen muss man noch mehr aufpassen“, verrät sie, „sie haben eine Haut dünn wie Papier.“ Und wenn die Katzen verhaltensauffällig sind, liegen die Ursachen oftmals nicht bei den Tieren, sondern bei deren Haltern. „Im Gespräch lassen sich häufig Lösungsansätze entwickeln“, sagt Patricia Landsberg.

Ihre Kunden suchen sie generell im Vier- bis Zehn-Wochen-Rhythmus auf, mindestens zwei Stunden nimmt ein Schnitt in Anspruch. Großen Wert legt sie auf gute Pflegeprodukte (z.B. Shampoo auf Meeresalgenbasis ohne Silikon, ohne Parabene und ohne Tierversuche). Auch Augen-, Ohren- und Krallenpflege, Zahnreinigung und kosmetische Zahnsteinentfernung sowie Ernährungsberatung gehören zu ihrem Programm. Durch ihre langjährige Erfahrung in der Kleintierpraxis kann sie genau einschätzen, bei welchen Problemen das Tier zum Tierarzt muss. Darüber hinaus bietet sie den Hundebesitzern Workshops an, in denen sie Anleitungen zur richtigen Fellpflege, zu Bürst- und Badetechniken und zum Schneiden gibt. Telefonisch ist Patricia Landsberg zu erreichen unter 04671/9432755 bzw. 015736386805 oder bei google unter Pfötchen Figaro Drelsdorf.

Text: Heike Hannig

Appell an Hundehalter

Die Mehrzahl der Hundebesitzer verhält sich vorbildlich: Wenn sie ihren vierbeinigen Freund ausführen und dieser sein „Geschäft verrichtet“, wird diese „Hinterlassenschaft“ mit dem Hundekotbeutel aufgenommen und in einem Papierkorb oder zu Hause in der Restmülltonne entsorgt. Leider verhalten sich nicht alle „Herrchen“ bzw. „Frauchen“ so. Immer häufiger kommt es vor, dass der Hundekot zwar im Plastikbeutel aufgenommen, dieser dann aber achtlos im Ort oder in der Feldmark liegen gelassen wird. Dies ist nicht in erster Linie ein ästhetisches Problem, sondern fahrlässige Umweltverschmutzung. Der Beutel wird leider nicht auf natürlichem Wege zersetzt, Plastik belastet noch nach Jahren die Umwelt. Hundehalter werden aufgefordert, den Hundekotbeutel ordnungsgemäß in der Restmülltonne oder im Papierkorb zu entsorgen. Die Gemeinde wird zeitnah noch mehr Papierkörbe aufstellen. Und: Bei Spaziergängen in der Feldmark spricht nichts dagegen, „Bellos Hinterlassenschaft“ am Wegesrand liegen zu lassen, also auf die Verwendung eines Beutels zu verzichten.

Optik - Stuv
Brillen & Kontaktlinsen
Inh. R. Lorenzen

Süderweg 49 • 25853 Drelsdorf
Tel: 04671 / 5833

Westerende 38 • 25884 Viöl
Tel/Fax: 04843/280408

E-Mail: info@optik-stuv.de
Internet: www.optik-stuv.de

Termine

- 21.03. TSV Goldebek Mitgliederversammlung im Multifunktionsraum 20:00 Uhr
- 26.03. Seniorennachmittag Dörpshuus Goldebek um 14:00 Uhr
- 27.03. SoVD Mitgliederversammlung um 19:30 Uhr



Goldebek

Peter Jessen

Am Mühlenstrom 14
25862 Goldebek

Telefon: 04673 962229
Fax: 04673 962688

www.goldebek.de

„Mit oder ohne Schuss?“



Op een Mittwoch full de 21. Februar disset Jahr. Zwar midden in de Wuch, ober datt heel veele Goldebeker nich dorvun aff to datt alljährliche Biikbrennen to kom.

Um Klock söben wurr bi kole, ober klore und fast windstille Luft de Biikehupen anzündet und gau versammelten sick de Besöoker um de warmen Flam-

men. Bi Grillwurst, Glühwien und Kakao kunn man een tolle Fүүr sehn und wer trotzdem kole Föötkreech, de nehme een „Schuss“ in sien Getränk, denn kunn man datt noch watt utholn. So klung denn een schöne Abend gesellig ut.

Veelen Dank an alle Hülper... und de Weddergott!

För de Goldebeker Kulturutschuss Kathrin Hansen

GOLDELUND

Termine

- 28.03. Bürger Aktiv-Treffen, 20:15 Uhr
- 29.03. Osterfeuer auf Hochacker 19:00 Uhr
- 10.04. Frauenfrühstück „Alte Gastwirtschaft“, ab 9:00 Uhr
- 17.04. Seniorennachmittag, 14:30-19:00 Uhr
- 25.04. Essen in Gemeinschaft, 11:00-14:00 Uhr
- 06.05. Kommunalwahlen, 8:00-18:00 Uhr
- 08.05. Frauenfrühstück, ab 9:00 Uhr
- 08.05. Sozialverb. Goldebek/Goldelund, Spielenachmittag, 14:30 Uhr
- 15.05. Seniorennachmittag, 14:30 -19:00 Uhr



Goldelund

Waltraud Schnoewitz

Erlenweg 8
25862 Goldelund

Telefon: 04673 96086

www.goldelund.de

Wintervergnügen in Goldelund

Ein Tag mit einem hohen Spaßfaktor und das völlig kostenlos. Seit Jahren warten wir auf ein paar frostige Tage und gleichzeitig eine Koppel auf der eine größere Wasserfläche steht.



Jetzt war es soweit, am Vorabend wurde das Eis noch mal auf Tragfähigkeit geprüft - es knackte noch ordentlich, aber die Hoffnung war da, dass es am Sonnabend das erste Mal seit Jahren wieder aufs Eis gehen konnte. Morgens wurde eilig telefoniert wer Zeit und Lust hätte und ab 13 Uhr trafen sich die Interessierten auf der Eisfläche am Weg nach Joldelund. Jung



und Älter waren gekommen, um an der frischen Luft Eishockey zu spielen und sich auf der Eisfläche zu vergnügen.

Natürlich durfte eine Pause mit Kuchen, Keksen und heißen Getränken nicht fehlen,

um danach wieder auf dem Eis voll durchzustarten. Nach ein paar netten Stunden gingen die Teilnehmer durchgefroren aber sehr zufrieden nach Hause und hoffen auf eine Wiederholung. Wenn nicht in diesem Jahr, dann vielleicht im Nächsten.

Gemeinsames Feuerwehrfest im Gasthof Paulsen

Zum zweiten gemeinsamen Feuerwehrball zwischen Goldelund und Joldelund-Kolkerheide begrüßten die beiden Wehrführer Stefan Lange und Helge Krön am 27.01.2018 die Gäste. Die beiden Wehren üben einmal jährlich zusammen und müssen Einsätze oft ge-

meinsam bestreiten, da bietet sich ein gemeinsames Fest an, um sich unter den Kameraden kennen zu lernen. Nach der Begrüßung im Gasthof Paulsen gab es ein Schnitzelbuffet, bevor es zu den Beförderungen und Ehrungen kam. In der Goldelunder Wehr wurden befördert und geehrt, Lars Tobiesen und Ove Andresen zum Oberfeuerwehrmann, Axel Clausen zum Hauptfeuerwehrmann mit drei Sternen und für 10-jährige Mitgliedschaft, Reiner Schmidt für 30-jährige Mitgliedschaft und der neue Wehrführer Stefan Lange zum Oberbrandmeister und für 10-jährige Mitgliedschaft. Der neue Wehrführer und die Bürgermeisterin von Goldelund Waltraud Schnowitz dankten dem alten Wehrführer Hans-Peter Schmidt mit Dankesworten und Präsenten für seine 21-jährige Amtszeit als Gemeindeführer. Er bleibt der Wehr als stellvertretender Wehr-



Links der stellv. Wehrführer Hans-Peter Schmidt, in der Mitte die Beförderten und Geehrten, ganz rechts, Wehrführer Stefan Lange



Links der stellv. Wehrführer Leif Petersen, 2. von links Wehrführer Helge Krön und dann die Beförderten und Geehrten

fürer erhalten. Für Joldelund-Kolkerheide wurden befördert und geehrt zum Oberfeuerwehrmann Axel Sochert, Pascal Braun, und Patrick Braun, zur Oberfeuerwehrfrau Meike Beck, zum Hauptfeuerwehrmann mit drei Sternen Frerk Sönksen, zum Oberlöschmeister Falco Pröfrock und Leif Petersen, für 20 Jahre Dienstzeit Alwin Beck und für 30 Jahre Dienstzeit Reiner Beck, Holger Matthiesen und Christian Peter Christiansen. Anschließend wurde eine Tombola durchgeführt, bevor bis in den frühen Morgen getanzt wurde. Durch den Entschluss beider Wehren, ein gemeinsames Feuerwehrfest auszutragen, ist es gelungen einen würdigen Rahmen für die geehrten und beförderten Kameraden beizubehalten und die Kameradschaft unter den Gemeinden enorm zu stärken.

(Stefan Lange, Gemeindeführer)

HÖGEL

Termine

Ab 15.5. alle 14 Tage Fahrradtour, Beginn 19:30 Uhr beim Gemeindehaus



Högel

Ernst-Peter Carstensen

Flensburger Straße 25
25858 Högel

Telefon: 04673 1248
Fax: 04673 962274

www.hoegel-nf.de

Wählergemeinschaft Högel „A“ hat einen neuen Vorstand



Die Wählergemeinschaft Högel „A“ hat einen neuen Vorstand, den bisherigen.

Er wurde einstimmig in einer ordentlich besuchten Mitgliederversammlung am 6.3.2018 gewählt.

Vorsitzender: Ernst-Peter Carstensen, Stellv. Vorsitzender Marc Zowe, Schriftführer Udo Hansen.

Die Direktkandidaten der WG-A: 1: Udo Hansen, 2: Ernst-Peter Carstensen, 3: Florian Hansen, 4: Lars Hansen, 5.: Christian Feigenspan

Die Listenkandidaten der WG-A: 1 – 5 die Direktkandidaten, 6: Hartmut Hansen, 7: Anke Hansen, 8: Katrin Resas,

9: Friedrich Tschutter, 10: Elke Magnussen

Der Vorstand wünscht allen eine erfolgreiche Kommunalwahl, der Bürgermeister möchte sich gerne die nächsten 5 Jahre für Högel als Bürgermeister weiter einsetzen.

Reisedienst &
KFZ-Werkstatt

NISSEN & SOHN

Immer mobil – sicher ans Ziel!

Reisedienst: individuelle Gruppenreisen für Tages- und Halbtagestouren
KFZ-Werkstatt: Service und Reparaturen aller Marken

www.bus-nissen.de
www.kfz-nissen.de

Nissen & Sohn GmbH
Westerfeld 2a · 25864 Löwenstedt
Reisedienst: 0 48 43 · 20 50 133
Werkstatt: 0 48 43 · 2212

Die Leuchten des Nordens kommen aus Högel

Am 28.1.2018 fand der traditionelle Quizabend der Högler Vereine statt.

Insgesamt 9 Mannschaften mit je 3 Personen hatten sich zum Quizabend

In das Gemeindehaus in Högel eingefunden.

In diesem Jahr war die Gemeindevertretung Ausrichter, Marc Zowe, Ralf Rehder und Ernst-Peter Carstensen hatten 7 unterschiedliche Fragegruppen ausgearbeitet.

Von und aus Högel, Flora und Fauna, Fragen wie bei Jauch, politische und sportliche Fragen, aber auch Spaß- und knifflige Rätsel waren in den Fragen enthalten.

Handyverbot und nicht abgucken, unter dem Motto hatten alle viel Spaß. Ein Neubürger in Högel, seit kurzem in Högel wohnhaft sagte: „Wahnsinn, was man in 2 ½ Stunden über Högel lernen kann. Nächstes Jahr will ich wieder dabei sein.“



Das Siegerfoto mit links TTC, als 2. Mitte OKR als 3., rechts die Keglerinnen als Sieger.

Nach der Auswertung aller Fragen musste ein Stechen entscheiden.

Die Keglerinnen und der Tischtennisverein hatten eine identische Punktzahl.

Jeder Gruppe sollte exakt 80 Gramm Weizen abwägen. Hier waren die Keglerinnen nicht zu schlagen, sie wogen exakt 80

Gramm. Die Gewinnerinnen mit Birgit Hansen, Tanja Carstensen und Jutta Carstensen durften dann den Ausrichter für 2019 ziehen. Hier entschied das gezogene Los zugunsten der Ringreiter.

Gegen 22 Uhr gingen alle zufrieden nach Hause.

Fotos und Text: Ernst-Peter Carstensen

Mini-Flitzer in Högel

2x im Monat ist das Gemeindehaus in Högel Treffpunkt für die jüngsten Einwohner von Högel und Umgebung mit ihren Eltern.

Mini-Flitzer, so heißt diese Spielkreisgruppe, wird vom Ortskulturring Högel organisiert. Von 9.30 bis 11.00 Uhr kommen die Kleinen zusam-



men um zu spielen und die Eltern haben Zeit für einen kleinen Schnack. Im Februar bekamen die Mini-Flitzer vom Bücherbus Nordfriesland „LeseStartBeutel“ übereicht.

So konnte jedes Kind einen Büchereibeutel mit einem Buch als Geschenk mit nach Hause nehmen. Die Mini-Flitzer freuen sich immer über neue kleine Gesichter im Alter vom Säugling bis zum Kindergartenkind.

Informationen bei Anke Hansen 04673-962540 und Eike Jürgensen 04673-1295

Neue Mini-Flitzer Termine:

Mi., 11. April, Do., 26. April

Mi., 9. Mai, Do., 24. Mai

Sozialverband Högel mit neuem Vorstand

Der 1. Vorsitzende Karl-Christian Schrödl konnte auf der Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Högel viele Mitglieder begrüßen, auch die stellvertretende Kreisvorsitzende Frau Petra Linius-Hemstedt. Zu Beginn gab es für alle Rundstück-warm. Anschließend konnte er die aktuelle Mitgliederzahl von 57 Personen bekanntgeben. Das zuletzt eingetretene Mitglied konnte leider Grippebedingt nicht dabei sein.

Nach einem Jahresrückblick mit den durchgeführten Veranstaltungen ging es zur Neuwahl des gesamten Vorstandes.



Diese führte Frau Linius-Hemstedt durch. Eine sehr gut vorbereitete Vorstandswahl ergab den neuen Vorstand.

Vorsitzender Karl-Christian Schrödl, stellv. Vorsitzende und Schriftführerin Karin

Tschutter, Kassenwartin Jutta Carstensen – die leider erkrankt nicht da sein konnte, Beisitzer Friedrich Tschutter, Frauenbeauftragte Elke Magnussen. Alle nahmen die Wahl an.

In ihren Grußworten berichtete Frau Linius-Hemstedt von den Aufgaben des Sozialverbandes, aktuellen Vorhaben und überbrachte Grüße vom Kreisvorsitzenden. Der Bürgermeister Ernst-Peter Carstensen beglückwünschte den gesamten Vorstand und wünschte eine glückliche Hand. Er sprach die Möglichkeiten zur Hilfe durch den Kreisverband an.

Im anschließenden Lotto konnte jeder viele gestiftete und Vereinspreise gewinnen.

Joldelunder
Bioland Backspezialitäten

Norderweg 7 · 25862 Joldelund · Tel.: 04673/325
E-mail: joldelunder@t-online.de · www.joldelunder.de

Öffnungszeiten des Joldelunder Dorfladens: Montags - Samstags
von 06:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Sonntags von 07:30 Uhr bis 10:30 Uhr

Termine

- 29.03. 16.00 Uhr DRK Blutspende Multiraum Joldelund
 07.04. 09.00 Uhr Sauberes Dorf Bushalte Norderstraße
 27./28.04. Lüttschool Dreisdorf-Joldelund Musical-Aufführung
 im Dörpskrog Joldelund (siehe auch „Joldelund“)
 06.05. 8-18 Uhr Kommunal und Kreistagswahlen
 04.06. 19.30 Uhr Konstituierende Sitzung
 der Gemeindeversammlung Kolkerheide

LANGENHORN

Termine

Folgende Vereine bieten regelmäßige Termine an:

- Fußball-Club Langenhorn, <http://www.sg-langenhorn-enge.de>
 oder Uwe Giencke 04672/577
 Turn- und Sportverein Langenhorn, <http://www.tsv-langenhorn.de>
 oder Mareike Jacobsen 04672/776961
 Tennisclub Langenhorn, <http://tennisclublangenhorn.de>
 oder Magnus Nielsen 04672/979
 Sportverein für Gesundheit und Rehabilitation Langenhorn,
 An der B5 6d, Tel. 0172/4030716

Kirchengemeinde Langenhorn

Feier der Osternacht

Die Kirchengemeinde Langenhorn lädt am Ostermorgen (1. April) um 6.00 Uhr morgens, wenn die Welt noch zu schlafen scheint, zu einem Ostergottesdienst in die St. Laurentius Kirche ein. Begleitet von den ersten Gesängen der Vögel betreten wir die noch dunkle Kirche. In der Finsternis beginnt dann der Gottesdienst und greift noch einmal das Kreuzgeschehen auf Golgatha auf, bis dann mit dem Einzug des Osterlichts und dem dreimaligen Ruf „Christ unser Licht“ das neue Leben Raum gewinnt. Wenn die Witterung mitspielt, wird gegen Ende des Gottesdienstes die Sonne so weit aufgegangen sein, dass sie die Kirche in ein buntes Farbenmeer verwandelt. Nach dem Gottesdienst sind die Gottesdienstbesucher zu einem Osterfrühstück ins Gemeindehaus herzlich eingeladen.

Orgel zum (Be-) Greifen

Davon kenn' ich nix? Nicht meine Musik? „Schwellenangst“
 Am 29. April, dem Sonntag Cantate, um 17 Uhr will Martin Stephan mit



Kolkerheide
Hans Günter Thordsen
 Immenhofweg 6
 25862 Kolkerheide
 Telefon: 04673 679
 Fax: 04673 962674



Langenhorn
Horst Petersen
 Marktstraat 12
 25842 Langenhorn
 Telefon: 04672 777621
 Fax: 04672 777623
www.langenhorn.de

einer besonderen Veranstaltung unsere Orgel und das Angebot des Langenhorner Orgelsommers besonders den Menschen näherbringen, die sich zum Besuch eines Orgelkonzertes noch nicht entschließen mochten (s.o.). Aber auch für bisher schon treue Konzertbesucher dürfte es interessant und informativ werden!

Was sind „Register“? Wie entstehen unterschiedliche Klangfarben? Warum gibt es so große und so kleine Pfeifen? Begriffe wie „Manual“ und „Pedal“, aber auch „Fuge“ oder „Choralvorspiel“ sollen erklärt werden. Martin Stephan wird Fragen geduldig beantworten und mit Musikbeispielen erläutern. Als Highlight der Veranstaltung wird Martin Stephan zeigen, dass die Orgel auch „anders“ kann: wir werden Werke aus dem Bereich der Pop- und Rockmusik zu Gehör bekommen und dürfen gespannt sein, wie das klingen wird.

Und: nicht nur Akustisches wird angeboten: mit Hilfe von Kamera und Leinwand wird das Publikum sozusagen mit auf der Orgelbank sitzen, Finger- und Fußakrobatik des Organisten also auch optisch bestaunen können! Falls ihn jemand noch nicht kennen sollte: Martin Stephan ist Kirchenmusiker, war zuletzt 14 Jahre lang Kantor in Westerland; seit seiner Pensionierung 2017 ist er als freiberuflicher Konzertorganist europaweit tätig. Er wohnt seit mehreren Jahren in Langenhorn und übernahm 2017 den 1. Vorsitz des Vereins zur Förderung der Kirchenmusik St. Laurentius Langenhorn e.V..

(Dr. G. Steinort)

**Wir raten
 Ihnen zum Erfolg...**

An der B5 Nr. 10a | 25842 Langenhorn
 Tel.: 04672 - 77239-0 | Fax: 04672 - 77239-20
 email: acontax@datevnet.de | web: www.acontax.com

dynamisch | menschlich | kompetent

A.CON.TAX
 Steuerberatungsgesellschaft mbH

LBL
 Landwirtschaftliche Buchstelle Langenhorn

**Blüten- und Energie-Essenzen
 aus aller Welt
 weiterführende Literatur
 und vieles mehr**

Deva
 Zentrum für Blütenessenzen
 & Energetische Heilweisen Inh. Beatrice Mark FSB

www.deva-wattenmeer.de
 Tel. 01717586586

Naturheilpraxis Langenhorn / Efkebüll

Termine

jeweils Mittwoch, 16 Uhr: Jungschar (Alte Schule)
jeweils Mittwoch, 19.30 Uhr: Frauen Gymnastikgruppe (Alte Schule)



Lütjenholm

Diedrich Sönksen

Peersweg 6
25842 Lütjenholm

Telefon: 04672 331

www.luetjenholm.de

OCKHOLM

Termine

jeden 1. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr Frauenkreis
jeden 1. Freitag im Monat, 14.30 Uhr Klönclub
... und ganz neu ab dem 07.02.2018 jeden Mittwoch von 15.00 – 17.00 Uhr
„Zwergentreff“ für Kleinkinder von 0 – 6 Jahren im Dorfgemeinschafts-
haus „Alte Schule“



Ockholm

Claudia Weinbrandt

25842 Ockholm
Westerdeich 2

Telefon 04674 355

www.ockholm.de

REUSSENKÖGE

Termine



Reußenköge

Dirk Albrecht

25821 Reußenköge

Telefon 04671-7979307

www.reussenkoege.de

Anzeigen- und
Redaktionsschluss
für die nächste
Ausgabe
- die am 8. Mai
2018 erscheint -
ist der 22. April
2018.



**BAHNSEN
REH** GmbH
Reifenhandel & Service

Sophien-Magdalenen-Koog 7 Tel.: (04671)60 16 02 13
25821 Reußenköge Mobil: 0172 - 5 78 02 90
E-mail: reifen@bahnsen-reh.de · www.bahnsen-reh.de

- Reifenhandel
- Montage und Entsorgung
- Reifeneinlagerung
- Auswuchten
- Alu- / Stahlfelgen

Sommerreifen ↑

Winterreifen

Jetzt
Sommer
REIFEN
wechseln!

Lass´ den Frühling an´s Auto

Sitzung des Schul- und Sozialausschusses der Gemeinde Reußenköge

In der letzten Sitzung des Schul- und Sozialausschusses der Gemeinde Reußenköge wurden Astrid Brodersen und Silke Jockram als bürgerliche Mitglieder verpflichtet. Bürgermeister Dirk Albrecht betonte, dass



es heutzutage nicht immer einfach ist, jemand für ein Ehrenamt zu gewinnen und die Gemeindevertretung deshalb sehr erfreut ist, dass gleich zwei Frauen aus der Gemeinde sich bereiterklärt haben im Ausschuss mitzuarbeiten. Die neuen Mitglieder können schon im April tatkräftig beim Klönschnack- und Spielenachmittag mit anpacken. Des Weiteren wurde der Termin und das Ziel für die diesjährige Sommerfahrt der Senioren festgelegt. Alle Ausschussmitglieder freuen sich auf die kommenden Veranstaltungen und eine gute, gemeinsame Zusammenarbeit.

Biike-Feuer auf der Hamburger Hallig

Die Landjugend Reußenköge hatte gute Vorarbeit geleistet. Die eingesammelten Tannenbäume hatten sie auf dem Parkplatz der Hamburger Hallig zu einer stattlichen Biike geschichtet.



Nach einer Brandrede von Momme Volquardsen wurde sie Punkt 18.00 Uhr entzündet. Das gute Wetter hatte viele Einheimische und Gäste auf die Hallig gelockt.



Mit einem Glühwein in der Hand gab es ein spannendes Miteinander. Zum Ausklang bot Erik Brack das traditionelle Grünkohllessen im Hallig Krog an.

Zur Berichterstattung reiste auch der NDR an, den Bericht konnte man

dann später in Schleswig Holstein Magazin ansehen.

SÖNNEBÜLL



TISCHLEREI
Sönke Dethlefsen

*Witterungsbeständige Bänke
ab Ostern auf
der Hamburger Hallig*



Sönke-Nissen-Koog 55
25821 Reußenköge
Tel.: 04674/ 474
Mail: soenedethlefsen@t-online.de
www.tischlerei-dethlefsen.de

Termine



Sönnebüll

Christian Christiansen

Dorfstraße 29
25821 Sönnebüll

Telefon 0 4671 9337373

Fax 0 4671 942935

www.soennebuell.de

So viel Schnee in den Sönnebüller Alpen

„Endlich mal wieder Schnee“ hörte man überall. Auch in Sönnebüll viel ca. 30-40 cm Schnee, der auch zur Freude der Kinder liegenblieb. Die ersten Versuche auf unseren „Berg“ zu rodeln, wurde erst mal wegen zu hohem Schnee abgebrochen. Erst nachdem sich mehr Kinder zusammenschlossen und gemeinsam eine Bahn mit verschiedenen Schlitten und Kunststoffschüsseln festgerodelt hatten, ging es immer besser. Auf den mit einer festgefahren Schneedecke bedeckten Stra-

ßen, zogen Väter und Opas die Kinder und Enkelkinder mit Trecker, Quad oder Auto mit ihren Schlitten. In den Dörfern geht so etwas problemlos. Zusätzlich kamen für die Kinder noch so etwas wie Ferientage im Schnee dazu. Eine schöne Winterlandschaft bringt natürlich mit der Schneeräumung auch etwas mehr Arbeit mit sich aber mit Treckern und Nachbarschaftshilfe ist es gut zu schaffen. Natürlich bedanken wir uns bei der Firma Hans Jürgen Petersen aus Breklum mit seinen Mitarbeitern, für die gute Schneeräumung auf unseren Straßen.



(Christian Christiansen)

Besucherrekord beim Biikefeuer in Sönnebüll



Bei schönstem kalten Winterwetter fand auch in diesem Jahr wieder ein Biikebrennen statt. Ein großer Haufen Busch und Tannenbaume war von den Sönnebüllern zusammengefahren worden. Mit Hilfe eines Teleskopbladers von Hans Ulrich und Daniel Martensen, wurde das Buschwerk aufgetürmt. Unter fachmännischer Anleitung und jahrelanger „Anzündererfahrung“, wurde das Feuer von Hans Jürgen Carstensen und einigen Feuerwehrkameraden entfacht.

Hans Jürgen Martensen hatte mit seinen Kameraden am Samstag vorher schon ein Zelt mit Strohbällen und den Verkaufsstand für Grillbratwurst aufgebaut. Alt und Jung aus Sönnebüll und Umgebung genossen bei Glühwein, Kinderpunsch und Bratwurst

*Flammen lodern hoch hinaus -
Biike sieht ganz prächtig aus.
Leichter Frost und stilles Wetter
Machen alles noch viel netter.*

*Treffen alt und Junge Leute,
Was uns jedes Mal erfreute.
Unsre Nachbarn sind auch da,
Freuen uns, dass wir uns nah.*

*Und die eher etwas Fernen,
Wir sehr gerne kennen lernen.
Derart führen dann die Flammen
Unser Dorf erneut zusammen.*

*Allen schmeckt die gute Wurst
Und ein Glühwein gegen Durst.
Danken denen, die viel taten,
Dass die Biike gut geraten:*



Wehrführer und seine Helfer für den schönen Biikeabend.

(Christian Christiansen)

Unser Ehrenbürger Paul von Hoerschelmann hat am anderen Morgen ein schönes „Kaffeedgedicht“ gereimt, das wir euch nicht vorenthalten wollen.

Sönnebüller Biike 2018

*Ausschank und der Feuerwehr
Und noch vielen andren mehr,
Dem der'n Teleporter steuert
Und das Ganze so befeuert.*

*Wenn das Feuer herrlich brennt
Und der Winter weiter rennt,
Denken wir auch mal daran,
Wie das alles einst begannnt:*

*Damals war's die RWE:
Müllverbrennung – bei uns ne!
Hatten eine böse Ahnung,
Zünden's Feuer an zur Mahnung*

*Der Erhaltung der Natur,
Dahin führt der Biike Spur.*

STRUCKUM

Termine

- 27.03. 19:00 Uhr, Osterabendbrot, Landfrauenverein Breklum
Gemeindehaus Struckum
- 02.04. 10:00 Uhr, Familiengottesdienst Gemeindehaus Struckum
- 06.04. 15:30 – 19:30 Uhr, DRK Blutspenden, Gemeindehaus Struckum
- 13.04. 19:30 Uhr, Weinprobe Landfrauenverein Breklum
Gemeindehaus Struckum
- 18.04. 14:30 – 17:00 Uhr, DRK Seniorennachmittag,
Gemeindehaus Struckum
- 16.05. 14:30 – 17:00 Uhr, DRK Seniorennachmittag,
Gemeindehaus Struckum

Struckumer Wirtsleute sagen „Tschüß“

In unserem Fall handelt es sich um Levke und Mathias Harting, Pächter des Struckumer Landgasthof. Die Hotelfachfrau und der Koch pachteten den Struckumer Landgasthof im November 2011. Zum 1. Februar diesen Jahres übernehmen Yvonne und Bernhard Bohn die Verantwortung für die Lokalität. Zum „Ausstand“ hatte das Ehepaar Harting Familie, Freunde und Stammgäste, aber auch Geschäftspartner, Gemeindevertreter eingeladen, um sich mit einem Buffet zu verabschieden. Der Saal des Gasthofes war daher am Abend des 26. Januar voller Gäste.

Mathias Harting begrüßte die Anwesenden und schloss dann ein herzliches Dankeschön an seine Frau an. Einen weiteren großen Dank richtete er an seine Familie und sein Mitarbeiterteam. Die Unterstützung durch



Struckum

Andreas Petersen

Breklumer Koog 1
25821 Struckum

Telefon 0 4671 3381

Fax 0 4671 931962

www.struckum.de



**LAND
GASThof**
Struckum

Wir laden Sie ein zu bleiben. Unser Gast zu sein.
Immer wieder gerne und stets mit einem Lächeln
heißen wir Sie bei uns herzlich willkommen.

Hotel, Restaurant und Saalbetrieb
Tel. 04671-933050 | www.landgasthof-struckum.de

den Bürgermeister und die Gemeinde Struckum, dem Eigentümer des Gasthofes, hob er hervor, genauso wie das Engagement der Geschäftspartner, z.B. der Brauerei oder der Lebensmittellieferanten. Einige unterhaltsame Begebenheiten gab er in diesem Zusammenhang zum Besten. Auch die Mitglieder des sog. Mittwochstammtisches kamen dabei nicht zu kurz.



v.l.: **Andreas Petersen, Bendix Asmussen, Levke und Mathias Hartling.**

Bürgermeister Andreas Petersen bedankte sich seinerseits für die Einladung: „Es ist keine Selbstverständlichkeit und eine richtig schöne Geste, sich so zu verabschieden!“ Außerdem hob er hervor, dass der Landgasthof seinen heutigen hohen Qualitätsstandard der Ar-



beit und dem Einsatz des Ehepaars Hartling verdankt. Privatleute, aber auch die ansässigen Vereine, Vertreter von Windparks, des Kreises, der Landesregierung, verschiedener Parteien haben in den letzten Jahren den Gasthof immer wieder für Veranstaltungen gerne genutzt. Er sprach sein großes Bedauern über den Weggang der Wirtsleute aus. Gleichzeitig brachte er aber auch zum Ausdruck, dass die Gemeinde über den naht- und reibungslosen Übergang zum neuen Pächter sehr froh sei. Auch dazu hat der jetzige Wirt maßgeblich beigetragen. Für die Zukunft wünschte er dem Ehepaar alles erdenklich Gute und übergab ihnen zur Erinnerung an die „Struckumer Zeit“ neben weiteren Präsenten eine Dorfchronik.

(Text und Fotos: **Wiebke Kühl-Tessin**)

DRK Ortsverein Breklum-Struckum-Almdorf unter neuer Leitung

Für die Vorsitzende des DRK Ortsvereins Breklum-Struckum-Almdorf, Anneliese Lau, war die Jahreshauptversammlung am 28. Feb. 2018 eine ganz besondere Veranstaltung, und das hing nicht nur mit den winterlichen Witterungsbedingungen zusammen.

Ganz offensichtlich war die Freude der Vorsitzenden über das – trotz Schnee, Eis und Wind – zahlreiche Erscheinen der DRK-Mitglieder. Besonders begrüßte sie außerdem die Bürgermeister von Breklum, Struckum und Almdorf Heinrich Bahnsen, Andreas Petersen, Werner Sutter. In ihrem Jahresbericht zählte Anneliese Lau die vielfältigen Aktivitäten des Ortsvereins auf: An den insgesamt vier Blutspendeterminen, die immer im Struckumer Gemeindehaus stattfanden, hatten insgesamt 504 Spender teilgenommen. Davon spendeten sechs Personen 25 mal, drei Personen 50 mal und ein Spender nahm 2017 zum 100. Mal teil. Weiterhin fand ein Frühlingsfest mit einem umfangreichem Kuchenbuffet statt. Die monatlichen Spielenachmittage im Struckumer Gemeindehaus waren mit ca. 35 Personen immer gut besucht. Dies galt auch für den Tagesausflug und die Weihnachtsfeier mit Lottospiel. Als „Dankeschön“ an die



Heinrich Bahnsen

vielen freiwilligen unentbehrlichen Helfer war das sog. Helferfrühstück in Almdorf gedacht. Ebenso wurden die regelmäßig im Wochenrhythmus stattfindenden sportlichen Veranstaltungen auch im vergangenen Jahr wieder gut angenommen. Gratuliert wurde auch 2017 den Mitgliedern zu Ehejubiläen und den über 80jährigen. Mit dem DKR-Verein Bohmstedt gab es ein Austauschgespräch. Alle diese Veranstaltungen wären ohne die zahlreichen freiwilligen Helferinnen und deren Ehepartner nicht zu organisieren. Alle erhielten als Dankeschön ein Präsent. Anschließend wurden Gerda Bielenberg und Dörte Johannsen für ihre 25jährige Mitgliedschaft geehrt. Zum Schluss bedankte sich die Vorsitzende bei der Gemeinde Struckum für die Möglichkeit, das Gemeindehaus kostenlos zu nutzen, sowie die zusätzliche finanzielle Unterstützung. All das trägt zur guten fi-



Anneliese Lau (re.) gratuliert Frauke Bahnsen zur Wahl.

nanziellen Situation des Vereins bei. Diese Aussage bestätigte später der Kassenwart Carsten Andreas Lorenzen in seinem Kassenbericht. Am Schluss ihres Berichts verabschiedete sich Anneliese Lau nach fast 12 Jahren aus ihrem Amt als Vorsitzende. Sie zählte 1977 mit zu

den Gründungsmitgliedern, wurde 2002 Kassenwartin und seit 2006 war sie Vorsitzende.

Als Nachfolgerin wurde Frauke Bahnsen einstimmig gewählt. Sie übernimmt damit vielfältige und anspruchsvolle Aufgaben und wird dabei von Ingrid Jensen als Stellvertreterin unterstützt. Das Amt der Schriftführerin übernimmt Wiebke Kühl-Tessin. Die Vereinskasse werden 2018 Britta Brodersen und Heike Borg prüfen.

Die Breklumer und Struckumer Bürgermeister Heinrich Bahnsen und Andreas Petersen dankten der „alten“ Vorsitzenden ganz herzlich für die von ihr geleistete Arbeit und ihr Engagement für den Verein, der zu den wichtigsten Kulturträgern der Gemeinden zählt. Sie äußerten die große Bitte und Hoffnung, dass das so fortgeführt wird.

Nach einem gemeinsamen Imbiss „ging“ man zum unterhaltsamen Teil des Abend über: Heinrich Bahnsen berichtete über seine 3wöchige Reise zur Breklumer Partnergemeinde in Indien und zeigte viele Bilder. Für ihn handelte es sich um ein „unglaubliches Erlebnis“, das anfangs allerdings unter dem Motto „mittellos in Indien“ gestanden hatte. Seine Ankunft fiel nämlich zeitlich mit der Währungsreform in Indien zusammen, die niemand so vorhergesehen hatte und dazu führte, dass es nötig war, sich immer wieder an Automaten oder in Wechselstuben mit neuem gültigen Bargeld zu versorgen. An eine ca. 3000 km lange Bahnrundfahrt durch das Land schloss sich ein Aufenthalt in der Partnergemeinde Kochiakonari im Distrikt Koraput (Orissa) an. Für diesen Vortrag hatte er sich landestypisch angezogen.

(Text und Fotos: **Wiebke Kühl-Tessin**)

Jugendfeuerwehr Struckum auf Streifzug durch die Gemeinden



Die Jugendfeuerwehr Struckum ist im Februar bei einigen Jahreshauptversammlungen von benachbarten Jugendwehren, aber auch bei den „großen Wehren“ zu Gast gewesen und haben dabei ihren Jahresbericht abgehalten. Damit der Jugendgruppenleiter nicht überall hin musste, hat sich der Vorstand die Termine geteilt. So waren z.B. bei der Freiwilligen Feuerwehr Almdorf die Jugendfeuerwehrkameraden die aus Almdorf stammen, nämlich Julia, Hanna, Max, Tim und Kevin Rene mit ihrer Jugendfeuerwehrwartin Lena Matthiesen zu Besuch.

Julia und Hanna teilten sich den Jahresbericht, der es in sich hatte!

Die Jugendfeuerwehr Struckum ist auf eine Mitgliederzahl von 24 Jugendlichen wieder angestiegen. Sie kommen aus Struckum (6), Breklum (8), Almdorf (6), Vollstedt (1) und Bredstedt (3). Im vergangenen Jahr trafen sie sich zu 16 Dienstabenden, die meist im Struckumer Gemeindehaus oder im Breklumer Feuerwehrhaus stattgefunden haben. Dort wurden die Kids über die Grundtätigkeiten einer Wehr geschult, wobei der Spaß-Faktor natürlich nicht fehlen durfte! Im Mai fuhren sie z.B. gemeinsam mit

der FF Almdorf in die Lüneburger Heide zum Hanstedter Feuerweharmarsch. Nicht so trist, wie beim Westküstenmarsch wurde dort nach jedem Kilometer Aufgaben verlangt, ob feuerwehrtechnisch, sportlich oder allgemein. Ein ganz toller Tag wurde dort verbracht, der in diesem Jahr nach einer Wiederholung ruft!

Als absolutes Highlight absolvierten alle Kameraden im September ein Berufsfeuerwehrwochenende in Struckum. Das Gemeindehaus wurde zur Feuerwehrzentrale umfunktioniert. Nachdem sie am Freitag zunächst einen 4.000,-€ Scheck von der VR Bank Niebüll Stiftung für die Anschaffung neuer Zelte in Empfang nehmen konnten ging die Sirene auch schon los. Gemeinsam mit den Betreuern und freiwilligen Helfern wurden sie zu den unterschiedlichsten Einsätzen gerufen, wie z.B. Ölspur, vermisste Person, Katze auf Baum, Alarm durch Brandmeldeanlage und Feuer auf Koppel. Zwischendurch wurde der Löschzug Gefahrgut in Husum besichtigt und die Familien waren eingeladen sich einen Löschangriff anzuschauen.



Das Wochenende kam super bei den Kids an, auch wenn sie am Sonntag freiwillig und vor allem pünktlich ins Bett fielen!

An dieser Stelle kann man sich bei ihren Haupt-

betreuern Dorothea Andresen und Lena Matthiesen ganz herzlich bedanken! Aber natürlich auch bei allen anderen Helfern!

Text, Foto Martina Jebe

VOLLSTEDT

Termine



Vollstedt

Hans-Jakob Paulsen

Breklumer Karkenweg 1
25821 Vollstedt

Telefon 0 4671 5399

Fax 0 4671 6999

Vollstedter Wählergemeinschaft vollzieht Generationswechsel

Vollstedt. Bei ihrer jüngsten Mitgliederversammlung im Dörpshuus hat die Vollstedter Wählergemeinschaft ihre Kandidatenliste für die anstehende Kommunalwahl aufgestellt. Dabei vollzog die Gemeinschaft auch einen Generationenwechsel, denn drei altgediente Gemeindevertreter verzichteten auf eine erneute Kandidatur. Dies sind Jens-Nahne Petersen, er blickt auf 40 Jahre politisches Mandat zurück, Hans-Jakob Paulsen (39 Jahre Mandatsträger) sowie Holger Jensen, der 24 Jahre kommunale Arbeit im Gemeinderat leistete. Alle drei waren sich einig darüber, „dass es an der Zeit ist, Platz für Jüngere zu machen“.

Die 41 wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger der Mitgliederversammlung gedachten zum Auftakt den verstorbenen ehemaligen Gemeindevertretern Gerd und Günter Borchardt.

Im Anschluss rief der Vorsitzende, Jakob-Peter Danklefsen, zur Wahl für die Kandidatenliste auf. Diese setzt sich wie folgt zusammen:

Carsten Geertz, Sabine Möller, Hans Martin Hansen, Karl-Georg Bahnsen, Angela Brodersen, Knut Jensen, Henning Petersen, Martin Schacht, Sven Paulsen und Jakob-Peter Danklefsen.

Die ersten vier Genannten der Liste treten am 06. Mai 2018 als Direktkandidaten zur Kommunalwahl an. Der neue Gemeinderat wird insgesamt aus sieben Vertretern bestehen.

Die Freie Wählergemeinschaft wünscht allen Gewählten viel Erfolg für die Wahl und Spaß an der zukünftigen Arbeit in der Gemeindevertretung!

Hans-Jakob Paulsen

„Meine Bank.“

jetzt
Mitglied werden



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

mehr Bank durch Mitgliedschaft:

- ✓ Mitbestimmungsrecht
- ✓ Günstigere Konditionen
- ✓ Erlebnisreiche Veranstaltungen
- ✓ Exklusive Informationen
- ✓ Attraktive Dividende
- ✓ VR-Mitgliederreisen

Sprechen Sie mich oder Ihren persönlichen Kundenbetreuer an:

Melf Paulsen

Geschäftsstellenleiter Bredstedt

☎ 04671/403-4030

melf.paulsen@vrbankniebuell.de

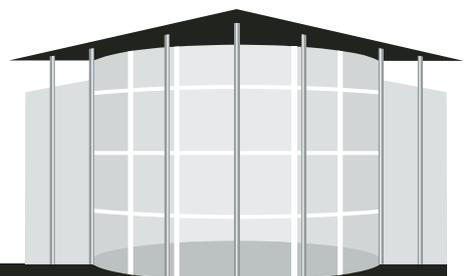


VR Bank eG
Niebuß



Herzlich willkommen bei Nordfrieslands größter Möbelschau

Möbel
JESSEN



25821 Breklum an der B5

www.jessen-norma.de

Tel. 04671-91500, Fax 04671-915049

Herausgeber: Gert Nissen, Fa. Grafik Nissen, Kirchenweg 2
24976 Handewitt, Telefon 0461/979787
eMail: ditundat@grafik-nissen.de
www.grafik-nissen.de

Auflage: 10.000

Druck: Druckerei Vettters GmbH, Gutenbergstraße 2
01471 Radeburg, Telefon 035208/8590
www.druckerei-vettters.de